

AMTSBLATT

für die Gemeinden

Bergen – Theuma – Tirpersdorf – Werda

und des

Verwaltungsverbandes „Jägerswald“

Jahrgang 2015

Freitag, den 4. September 2015

Nummer 6

Herausgeber: Gemeinden Bergen – Theuma – Tirpersdorf – Werda – Verwaltungsverband „Jägerswald“

Erscheinungsdatum: zweimonatlich, jeweils im ungeraden Monat

Bezugsmöglichkeit: unentgeltliche Verteilung an alle Haushalte der Mitgliedsgemeinden und im Verwaltungsverband „Jägerswald“, Hauptstraße 41, 08606 Tirpersdorf

VERWALTUNGSVERBAND JÄGERSWALD

Anschrift

Hauptstraße 41, 08606 Tirpersdorf
Tel.: 037463/226-0, Fax: 037463/22620

Öffnungszeiten

Montag 09.00 - 11.00 Uhr
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag 7.00 - 11.30 Uhr

e-Mail-Adressen:

Verbandsvors.: reiher@jaegerswald.de
Sekretariat: kontakt@jaegerswald.de
Meldeamt: ema@jaegerswald.de
Gewerbe: gebhardt@jaegerswald.de
Bauamt: blank@jaegerswald.de
Kämmerei: goldhahn@jaegerswald.de

Internet:

www.jaegerswald.de

Liebe Einwohner unserer Mitgliedsgemeinden,

am 30. Juli fand in Theuma die Verbandsversammlung statt, in der über den Haushaltentwurf 2015 beraten wurde. Aufgrund der mit der Einführung der Doppik in den kommunalen Haushalten Sachsens notwendigen Erstellung der Eröffnungsbilanz, die neben dem Verband auch für jede unserer Mitgliedsgemeinden aufzustellen ist, konnte in diesem Jahr der Haushalt in allen Gemeinden erst zu diesem späten Zeitpunkt erarbeitet werden.

Den Ausgabeschwerpunkt im Ergebnishaushalt machen auch in diesem Haushaltjahr die Personalkosten mit 594.000 € aus, allerdings ist dies im Vergleich zu Vorjahren prozentual etwas weniger mit 79% am Gesamtvolumen.

Die Einnahmen bestehen im Wesentlichen aus der Verbandsumlage gegenüber den Mitgliedsgemeinden mit insgesamt 691.900 € sowie Einnahmen aus Gebühren von 46.500 €. Daraus resultiert eine Umlage je Einwohner von 138,21 €, die um etwa 2,50 € höher liegt als im vergangenen Jahr, was u.a. in der wiederum geringer werdenden Einwohnerzahl ihre Ursache hat. Im Jahr 2012 waren 5.052 Einwohner gemeldet, ein Jahr später sind dies noch 5.006 Einwohner.

Geplant ist in diesem Jahr die Anschaffung einer mobilen Geschwindigkeitsanzeige, die dann in allen Mitgliedsgemeinden zum Einsatz kommen wird.

Kredite wurden keine aufgenommen, dies ist auch in den Folgejahren nicht geplant.

Die Verbandsräte legten fest, dass der Haushaltentwurf in der Zeit vom 04.-18.08.2015 ausgelegt wird und bis 28.08.2015 Einwendungen von Einwohner und Abgabepflichtigen erhoben werden können.

Im Rahmen der Bürgerfragestunde wurde von den Vertretern aus Tirpersdorf angeregt, künftig durch die Verwaltung zu prüfen, wie dem in letzter Zeit verstärkt aufgetretenen ungenehmigten Abbrennen von

Feuerwerk anlässlich privater Feierlichkeiten besser beizukommen sein könnte. Die Bergener Verbandsräte haben dies ebenso festgestellt, wie dies in Theuma der Fall ist. Die Verbandsvorsitzende erklärte hierzu, dass entweder durch unsere Verwaltung oder beim Landkreis Genehmigungen bei entsprechender Anzeige für Feuerwerke erteilt werden. Darüber werden die Gemeinden auch informiert. Wesentlich problematischer ist das nicht genehmigte Abbrennen solcher Feuerwerke. Hier können wir nur an die Vernunft eines jeden einzelnen appellieren, außerhalb von Silvester auf solche Böllerei zu verzichten bzw. die notwendige Erlaubnis einzuholen.

Nachdem im vergangenen Jahr der Wettkampf der Freiwilligen Feuerwehren um den Pokal der Verbandsvorsitzenden pausierte, konnten in diesem Jahr anlässlich des 20. Heimatfestes in Tirpersdorf die Kameraden aus Bergen, Theuma, Tirpersdorf, Lottengrün, Droßdorf und Werda begrüßt werden. Auch die Jugendfeuerwehr aus Tirpersdorf war



angetreten, wenn auch außerhalb der Wertung, um den Großen zu zeigen, was sie schon alles gelernt haben.

Neben den Kameraden und zahlreichen Zuschauern konnte die Verbandsvorsitzende die Bürgermeister aus Tirpersdorf Reiner Körner, aus Theuma Lothar Schwenkbier und in Vertretung des Bergener Bürgermeisters Uwe Fischer begrüßen. Auch der Landtagsabgeordnete Andreas Heinz ließ es sich nicht nehmen, mit seiner Anwesenheit das Engagement der Kameraden und ihr ehrenamtliches Wirken in den Gemeinden zu würdigen. Das Wettkampfgeschehen lag dann in den Händen des Gemeindeführers Ralph Six aus Tirpersdorf.

Den Wanderpokal konnten die Theumaer Kameraden nach ihrem Sieg in einer Zeit von 42,3 sec. mit nach Hause nehmen. Gefolgt mit nur etwa 1,5 sec. Abstand von den Tirpersdorfer Kameraden, die Platz 2 belegten. Auf Rang drei landeten die Kameraden aus Bergen, gefolgt von den Wehren aus Werda, Lottengrün und Droßdorf.

Da traditionell zum Heimatfest in Tirpersdorf gleichzeitig der Löschangriff der 3 Tirpersdorfer Wehren stattfindet, wurden die erreichten Zeiten als Grundlage für die Platzierung des gemeindeinternen Ausscheidens genommen. So konnte Tirpersdorfs Bürgermeister Reiner Körner als Sieger die Kameraden aus Tirpersdorf ehren, gefolgt von den Lottengrüner Kameraden und der Mannschaft aus Droßdorf.

An dieser Stelle möchte ich noch einmal den Kameraden der FFW Tirpersdorf herzlich danken für die perfekte Vorbereitung und Durchführung des diesjährigen Feuerwehrwettkampfes. Gleichzeitig gebührt allen Kameraden, die ehrenamtlich ihren Dienst in den Freiwilligen Feuerwehren verrichten ein herzlicher Dank für Ihre Leistungen und die Bereitschaft, im Ernstfall zu helfen.

Carmen Reiher, Verbandsvorsitzende

Am Samstag, den 26.09.2015 um 12:15 Uhr wird wie in den Vorjahren eine Sirenenprobe mit der Tonfolge „Bevölkerungswarnung“ durchgeführt werden.

Merkblatt
über die Sirensignale im Freistaat Sachsen
und
über allgemeine Verhaltensregeln bei Auslösung von Sirensignalen

1. Signalprobe
1 Ton von 12 Sekunden Dauer
(immer mittwochs 15:00 Uhr)



2. Feueralarm
3 Töne von je 12 Sekunden Dauer mit 12 Sekunden Pause
(dient nur zur Alarmierung der örtlichen Feuerwehr)



3. Warnung vor einer Gefahr - Rundfunkgerät einschalten und auf Durchsagen achten!
6 Töne von jeweils 5 Sekunden Dauer mit 5 Sekunden Pause
(1 Minute Heulton)



Verhaltensregeln bei ausgelöstem Signal Warnung vor einer Gefahr:

- Schalten sie nach dem Ertönen des Sirenenwarntones (Heulton) unverzüglich ihr Rundfunkgerät ein und wählen sie den Sender „VOGTLAND RADIO“ aus, dort werden sie alle fünf Minuten über die aktuelle Gefahr informiert und erhalten Hinweise zum Verhalten! (bei technischen Störungen MDR 1 RADIO SACHSEN)
- Befolgen sie die Anweisungen der Behörden genau!
- Informieren sie bitte ihre Nachbarn und Straßenpassanten über die Durchsagen!
- Helfen sie älteren und behinderten Menschen, informieren sie ausländische Mitbürger!
- Telefonieren sie nur falls dringend nötig! Fassen sie sich kurz! Die Hilfskräfte sind auf freie Telefonleitungen angewiesen – besonders in den Mobilfunknetzen!
- Sind sie selbst und Ihre Nachbarn von Schäden nicht betroffen – Bleiben sie dem Schadensgebiet fern! – Schnelle Hilfe braucht freie Wege!
- Achten sie weiterhin auf Lautsprecherdurchsagen der Polizei, Feuerwehr oder anderer Einsatzkräfte!
- Bei Notfällen wählen sie den Notruf 112!

Sendefrequenzen VOGTLAND RADIO:

Sender Plauen:	95,4 MHz	Sender Reichenbach:	100,5 MHz
Sender Auerbach:	88,2 MHz	Sender Markneukirchen:	103,8 MHz
Sender Klingenthal:	103,5 MHz		

Ab sofort zu vermieten (5 WE)
Gartenstr. 36, 08606 Oelsnitz/V.
OG-Wohnung – 41 qm, 2 Zimmer, Küche,
WC-Dusche, Kellerraum, Autostellplatz
Miete € 200,00 + NK
Kontakt: 07746/5420



Volkswagen GOLF

Bei Autohaus Jakob

Bei uns schon für:
16.990,- €

Abb. ähnlich

Unser Highlight für den Sommer!

Golf VII 1.2 TSI 77 kW (105 PS)
EU-Neuwagen Tageszulassung, 100 km, EZ 04/15

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 5,9 / außerorts 4,3 / kombiniert 4,9 / CO₂-Emission kombiniert 114 g/km. Effizienzklasse B.

Ausstattung: 6-Gang Schaltgetriebe, Klimaautomatik, ParkPilot vorne und hinten, Radio Composition Touch, Start-Stopp-Funktion, Außenspiegel elektr. verstell- und beheizbar mit Memoryfunktion, Tagfahrlicht, Multifunktionsanzeige, Müdigkeitserkennung, elektr. Fensterheber, ZV mit FB, ABS, ESP, Reifendrucküberwachung, variabler Ladeboden u. v. m.

Autohaus Jakob GmbH
Neustädter Str. 1, 08223 Neustadt/Vogtl. www.autohaus-jakob.de

Interesse geweckt? Dann kontaktieren Sie uns!

☎ **Telefon: 03745 / 7817-0** ✉ franzjakob@autohausjakob.de

Autohaus Jakob  **Viele weitere EU-Neuwagen und Jahreswagen aller Fabrikate zu spitzen Preisen!**

Folgende gebrauchte Hardware ist kostengünstig zu verkaufen:

Anzahl	Artikelbeschreibung	Preis
1 Stück	PC - Tower von BlueChip Intel Celeron D, 1 GB RAM, LAN on Board, Grafik & Sound on Board, 160 GB HDD (Festplatte), DVD-R OM, Tastatur, Maus	40,00 €
7 Stück	PC – Midi-Tower von B.COM Intel Core 2, ab 1,5 GB RAM, GigaBit-LAN, Grafik & Sound on Board, 160 GB HDD (Festplatte), DVD-ROM, Tastatur, Maus	40,00 €
4 Stück	TFT- Bildschirm von HannsG 19 Zoll, HX191D	35,00 €
3 Stück	Laser-Drucker (schwarz/weis) Hewlett Packard LaserJet 1100	30,00 €

Der Verkauf aller Artikel erfolgt unter Ausschluss jeglicher Gewährleistung!

Interessenten melden sich bitte bei Herrn Gebhardt im Verwaltungsverband Jägerswald unter Tel.: 037463/22614.

Presseinformation der Notarkammer Sachsen Fünf Gründe für eine notariell beurkundete Vorsorgevollmacht

Wenn Sie nicht mehr Ihre eigenen Angelegenheiten regeln können, gibt es niemanden, der Sie automatisch vertritt. Das Gesetz sieht dann ein gerichtliches Betreuungsverfahren vor. Das kann langwierig und teuer werden. Mit der Errichtung einer Vorsorgevollmacht schaffen Sie Abhilfe. Welche Form Sie hierfür wählen, steht Ihnen frei. Folgende Gründe sprechen jedoch dafür, die Vorsorgevollmacht notariell beurkunden zu lassen:

1. Individuelle Beratung und Gestaltung: Bei der Beurkundung einer Vorsorgevollmacht erfragt der Notar Ihren Willen, klärt den Sachverhalt und belehrt über die rechtliche Tragweite Ihrer Erklärungen. Dies schützt Sie vor Irrtümern. Klare und eindeutige Formulierungen in der Urkunde geben Ihre individuellen Bedürfnisse und Wünsche wieder. Bei der Verwendung eines Formulars wäre dies nicht gewährleistet.

2. Geschäftsfähigkeit und Identität werden geprüft: Der Notar ist verpflichtet, bei der Beurkundung die Geschäftsfähigkeit des Vollmachtgebers zu prüfen. Gerade bei hochbetagten Vollmachtgebern hilft dies, spätere Streitigkeiten über die Wirksamkeit der Vollmacht zu vermeiden. Auch die Identität des Vollmachtgebers wird geprüft. Im Rechtsverkehr mit Banken, Behörden oder sonstigen Stellen genießen beurkundete Vorsorgevollmachten daher besondere Akzeptanz.

3. Umfassende Einsatzmöglichkeiten: Nur die beurkundete Vorsorgevollmacht deckt alle Arten von Rechtsgeschäften bestmöglich ab. Zwar gelten oft keine besonderen Formvorschriften. Doch im Detail sieht manches anders aus. Beispielsweise ist der Abschluss eines Darlehensvertrages durch einen Bevollmächtigten nur mittels einer beurkundeten Vorsorgevollmacht möglich. Sie eignet sich – anders als eine privatschriftliche Vollmacht – außerdem für Grundstücksgeschäfte aller Art.

4. Für Ersatz ist gesorgt: Bei einer beurkundeten Vollmacht kann der Notar den Bevollmächtigten im Falle des Verlustes weitere Ausfertigungen erteilen. Diese haben rechtlich den gleichen Wert wie das Original. Privatschriftliche Vollmachten versagen hier. Der Verlust des Originals bedeutet praktisch den Verlust der Vertretungsmöglichkeit. Ist der Vollmachtgeber zwischenzeitlich geschäftsunfähig, ist ein gerichtliches Betreuungsverfahren unumgänglich.

5. Moderate Kosten: Die Kosten einer beurkundeten Vorsorgevollmacht sind moderat. Sie richten sich nach dem Vermögen des Vollmachtgebers. Bei einem Vermögen von 100.000 € fallen für eine umfängliche Vollmacht maximal 165 € nebst Umsatzsteuer und Auslagen an. Zum Vergleich: Allein die jährlichen Gerichtsgebühren für eine Dauerbetreuung im

Vermögensbereich belaufen sich auf mindestens 200 €

Fazit: Die notariell beurkundete Vorsorgevollmacht erlaubt schnelles und unproblematisches Handeln im Notfall. Als Baustein der Vorsorgeplanung ist sie ein „Premiumprodukt“. Die hierfür anfallenden Kosten stehen in einem angemessenen Verhältnis zum praktischen Nutzen, den man vollends erkennt, wenn die Notlage eingetreten ist.

Tag der offenen Tür am 05.09.2015

von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

in der Otto-Riedel-Str. 3

barrierearmes Wohnen

–Otto-Riedel-Str. 3–
1-Raum Wohnung ca. 35 m², Kaltmiete 197,75 € zzgl. Nebenkosten 67,00 €, zzgl. Servicevertrag
seniorenoziertes Wohnen 68,50 € pro Monat
(Bajahr: 1987, Energieausweis: Verbrauchsausweis B4 kWh (H⁺⁺) incl. Energieverbrauch für Warmwasser, Energieeffizienz: Fernwärme)

● **seniorengerechte**
1-Raum Wohnung
mit Betreuung



Erstbezug nach Sanierung



Adolf-Damaschke-Straße 99
08606 Oelsnitz / Vogtland

Telefon 037421 / 4 95-0
Telefax 037421 / 4 95-55

www.oewog.de
info@oewog.de

■ ■ ■ Oelsnitzer Wohnungsbaugesellschaft mbH

Sprechzeiten:
Montag 9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 17.30 Uhr
Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 15.30 Uhr
Freitag 9.00 - 12.30 Uhr

**Sie suchen eine Wohnung,
wir vermieten Ihnen als kompetenter Partner z.B.:**

- * **1-R-WE m. Balkon** **137,70 €/Monat KM+ 67,00 € NK**
Otto-Riedel-Str. 24, II. Mi., ca. 34,86 m²
(EnAusw. Verbrauch, 60 kWh (m²a), Fernwärme, Bj: 1987)
- * **1-R-WE m. Dusche** **140,30 €/Monat KM + 59,00 € NK**
A.-Bebel-Str. 45, II. re., ca. 30,50 m²
(EnAusw. Verbrauch, 124 kWh (m²a), Erdgas, Bj: 1900)
- * **2-R-WE** **268,80 €/Monat KM + 111,00 € NK**
Egerstraße 43, I. re., ca. 61,50 m²
(EnAusw. Verbrauch, 80 kWh (m²a), Erdgas, Bj: 1880)
- * **2-R-WE** **197,13 €/Monat KM + 91,00 € NK**
Str. des Friedens 12, III. li., ca. 47,50 m²
(EnAusw. Verbrauch, 85 kWh (m²a), Fernwärme, Bj: 1966)
- * **3-R-WE** **273,90 €/Monat KM + 126,00 € NK**
K.-Liebknecht-Str. 41, II. re., ca. 66,00 m²
(EnAusw. Verbrauch, 94 kWh (m²a), Fernwärme, Bj: 1957)
- * **4-R-WE** **356,36 €/Monat KM + 164,00 € NK**
Str. des Friedens 16, DG, ca. 85,87 m²
(EnAusw. Verbrauch, 77 kWh (m²a), Fernwärme, Bj: 1966)
- * **Gewerbe**, geeignet als Ladengeschäft, Brunnenstr. 2 EG, ca. 107,20 m²
(EnAusw. Verbrauch, 123 kWh (m²a), Erdgas, Bj: 1914)

- Für alle Wohnungen zwei Kaltmieten Kautions -
Erfragen Sie unsere aktuellen Angebote

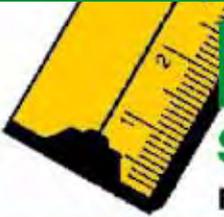
Unser Service:

- Vermietung von Wohnungen aus unserem Bestand
- Verkauf von Altimmobilien aus dem Bestand
- Verwaltung von Eigentumswohnungen
- Vermietung einer Gästewohnung

Veranstaltungsprogramm des Forstbezirkes Plauen für private Waldbesitzer

Voranmeldungen sind aus organisatorischen Gründen unbedingt erforderlich, gern per Telefon bei Forstbezirk Plauen, 03741-104800 oder per e-mail Petra.Treiber@smul.sachsen.de. Die Veranstaltungen sind für Waldbesitzer kostenfrei.

Thema	Datum	Treffpunkt	Beschreibung
Oktober 2015			
Anwuchserfolg bei Forstkulturen	Freitag, 9.10.2015 13.00 Uhr	Walderlebnisgarten Eich, Treuener Straße, 08233 Treuener OT Eich	Standortsgerechte Baumartenauswahl, Pflanzenkauf, wurzelgerechte Pflanzung; Fachvortrag+Vorführung im Forstrevier mit Herrn Nickel, Ausbilder Forstliche Ausbildungsstätte Morgenröthe, und Frau Geipel, Ref. Forstbezirk Plauen
Exkursion zur Forstbaumschule	Freitag, 30.10.2015, 14.00 Uhr	Baumschule Zech, Hirschbach 19, 07957 Langenwetzendorf	Fachgespräch und Betriebsbesichtigung mit dem Leiter der Baumschule, Herrn Zech, zu Forstpflanzenanzucht, verkaufsfähigen Sortimenten und Herkunftssicherung
November 2015			
Neu! Entwicklung von Beständen mit Schneebruchschäden	Freitag, 6.11.2015 13.00 Uhr	Forstrevier Wildenfels (genauer Treffpunkt wird noch bekanntgegeben)	Fachexkursion mit Herrn Buchta, Revierförster des Forstrevieres Wildenfels, Dauer ca. 2 Std.
2-Tages-Lehrgang „Motorsägenarbeit“	Mo/Di 9./10.11.2015 (Einladung nach Anmeldung)	Forstbezirk Plauen, Europaratstr. 11, 08523 Plauen	1.Tag: Theoretische Ausbildung 2.Tag: Praktische Ausbildung (Herr Germann, Forstwirtschaftsmeister Maschinenstation Crottendorf, Forstbez. Plauen)
Wartung und Pflege der Motorsäge	Samstag, 14.11. 2015 9.00 Uhr	Forstl. Ausbildungsstätte Morgenröthe, Markersbachstr. 3	Intensivkurs Wartung und Pflege der Motorsäge mit Ausbilder Herrn Konetzke, Forstl. Ausbildungsstätte Morgenröthe, Dauer ca. 4 Std. (Werkstattraum)



RHG Baufachhandel

SCHÖNECK Baufachmärkte

Falkenstein, Plauensche Straße 82 · Tel.: (0 37 45) 7 44 69-13 · Fax: (0 37 45) 7 44 69-14

Schöner Wohnen

Unsere neuen Sortimente rund um Haus und Garten

- Designervinylboden
- Türen aus Holz, Glas und Stahl
- Laminat- und Parkettfußböden
- Terrassenbeläge
- Fensterbänke für innen und außen
- Garagentore zum Winterpreis

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 6.³⁰ – 18.⁰⁰ Uhr

Sa 8.⁰⁰ – 14.⁰⁰ Uhr



»Design-Vinylboden«

z.B. Pinie weiß, geölt

ab 27,95 € / m²

JEDEN SONNTAG SCHAUTAG

Mo-Fr 9 - 20 Uhr und Sa 9 - 18 Uhr

Küchen, Spanndecken, Fußböden...

2014 ausgezeichnet von:



Ihre individuelle KÜCHE
– auf Wunsch auch mit
Spanndecke und Fußboden.

Erleben Sie mehrfach aus-
gezeichneten Service für
Individualität und Raumge-
staltung ein Küchenleben
lang.



Foto: K. Mälditz

Küchen & Raumgestaltung Geipel

Theumaer Weg 34 · 08541 Theuma · www.kuechen-geipel.de · Tel. 037463 83546



BESTELLUNG

wunschfigur

► Fettverbrennen leicht gemacht

GESUNDHEITS-
EXPERTE,
BESTSELLERAUTOR,
DOZENT,
TOP-SPEAKER

Melden Sie sich jetzt
in Ihrem INJOY an!

15.09.

im
INJOY
Falken-
stein

16.09.

im
INJOY
Oelsnitz

Injoy Oelsnitz:

037421/20953

info@injoy-oelsnitz.de

Injoy Falkenstein:

03745/70396

info@injoy-falkenstein.de

Beginn: 19.08 Uhr

- Welche Flüssigkeit macht Sie schlank, fit und gesund?
- Wie feuern Sie Ihre Fettverbrennung mit der richtigen Ernährungsweise dauerhaft an?
- Wie können Sie Ihr Haustier – Ihren inneren Schweinehund – überlisten?

BORIS SCHWARZ



EVENT-VORTRAG

www.injoy-oelsnitz.de
www.injoy-falkenstein.de



Fühl Dich **NEU**
INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS
VOGTLAND

Bei uns im Vogtland hat sich viel getan in der Versorgung von pflegebedürftigen, schwerkranken und sterbenden Menschen. Unser Ziel ist dabei immer, den Patienten und deren Angehörigen zu helfen; ihnen beizustehen und sie zu entlasten. Patienten und Angehörige sollen im Mittelpunkt stehen und bestimmen dürfen, was mit ihnen weiter geschieht. Dafür ist oftmals eine fachkundige Beratung und Betreuung nötig.

Die Zusammenarbeit zwischen Hausärzten, Palliativstationen, dem Brückenteam und nicht zuletzt mit dem Hospiz- und Beratungsdienst kann hierbei oftmals sehr hilfreich sein. Um dies noch intensiver, vor allem auch im Oberen Vogtland, tun zu können, hat sich die Volkssolidarität Klingenthal/Auerbach e.V. entschlossen, eine Hospiz- und Beratungsstelle in den ehemaligen Räumen der Deutschen Bank in der Markneukirchner Straße 2 in 08248 Klingenthal zu eröffnen. Hier kann unser Verein auf eine Vielzahl „alt bewährter“ ehrenamtliche Hospizhelfer zurückgreifen, die sich entschlossen haben, für die Volkssolidarität tätig zu werden und sich einzubringen. Sie haben über Jahre Erfahrungen in der Hospizarbeit. Mit dem Hospiz- und Beratungsdienst wird das Gesamtkonzept der Betreuung, Beratung und Pflege hilfebedürftiger Menschen aller Altersgruppen ergänzt und dem Motto „Miteinander – Füreinander“ Rechnung getragen.

Ab sofort gibt es in Klingenthal einen Hospiz- und Beratungsdienst der Volkssolidarität vor Ort. In den Räumen der Deutschen Bank wird derzeit ein Büro eingerichtet. Ehrenamtliche Hospizhelferinnen stehen zur Verfügung, um in Heimen oder Häuslichkeiten zu helfen.

Wir sind für Sie da für

- die Begleitung von Schwerkranken
- Sitzwachen bei sterbenden Menschen als Unterstützung
- Trauerbegleitung
- Weiterbildung für Teams in der Pflege
- Angehörigengespräche (Beratung und Vermittlung)

Zeitlich und inhaltlich richten wir uns bei unseren Besuchen und der Betreuung immer nach den Wünschen der Betroffenen. Unsere Tätigkeit richten wir aus an den Leitsätzen des Deutschen Hospiz- und Palliativverbandes e. V. sowie den Leitlinien des Landesverbandes für Hospizarbeit und Palliativmedizin Sachsen e. V.

Ab Januar 2016 wird es in Klingenthal einen Kurs für ehrenamtliche Hospizhelfer geben. Haben Sie vielleicht selbst Lust, Gutes tun zu wollen? Dann melden Sie sich bitte. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Nur ein wenig Zeit. Es ist ein sehr schönes Gefühl, helfen zu können und zu dürfen.

Haben auch Sie Fragen, wir beraten Sie gerne. Unser Dienst ist kostenlos und unabhängig von Konfession oder Krankenkasse. Trauen Sie sich, rufen Sie uns an. Auf Wunsch kommen wir auch zu Ihnen nach Hause.

Wir sind erreichbar unter:

Volkssolidarität Klingenthal/Auerbach e.V.

Hospiz- und Beratungsdienst,

Markneukirchner Str. 2/4 B - 08248 Klingenthal

Handy-Nr.: 0176 56723108, Telefon: 037467 / 23108, Telefax: 037467 /

66621, E-Mail: klingenthal-auerbach@volkssolidaritaet.de

www.hospiz-volkssoli.com

Ansprechpartner vor Ort: Frau Petra Zehe

Koordinatorin Hospiz- und Beratungsdienst,

Master Palliative Care



Wir würden uns freuen, auch Ihnen ganz persönlich helfen zu dürfen.

Der Vorstand

Volkssolidarität Klingenthal/Auerbach e.V.

9. Tirschendorfer Kartoffelfest
am 27. September 2015

Fleischerei geöffnet

Hofverkauf Rabattaktion

09.30 Uhr
Eröffnung und anschl.
Erntedankgottesdienst

11.00 Uhr
Bläserklasse der Mittelschule
Oelsnitz

12.00 Uhr
ChaosKinderZirkus - Abgefahren

13.00 Uhr
Eimbergmusikanten

14.00 Uhr
Modenschau HR Moden Schöneck

14.45 Uhr
Richie Koch alias Andreas Gabalier

15.30 Uhr
Krönung Kartoffelprinzessin

15.45 Uhr
Eimbergmusikanten

Agrargenossenschaft Tirschendorf eG
Schönecker Straße 35
08606 Mühlental OT Tirschendorf
Tel.: 037421/7024-0

Fogeländischer Knollering e.V.

Diese Veranstaltung wird unterstützt vom Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft und dem Verein Direktvermarktung in Sachsen e.V.

BESTATTUNGEN
Hannemann

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.

Rosa-Luxemburg-Straße 6 • 08606 Oelsnitz
Telefon 037421 - 704861 • Mobil 0176 61 07 09 56
Auf Wunsch persönliche Beratung bei Ihnen zu Hause.

**Wenn der Mensch den Menschen braucht,
dann sind wir für Sie da.**

Wir stehen Ihnen in den schweren Stunden des Lebens und Sterbens zur Seite, mit ehrlichen Worten, helfenden Händen und einem fairen Preis. Mit uns gestalten Sie den letzten Weg Ihres verstorbenen Angehörigen angemessen und würdevoll, wir begleiten Sie in der Trauerzeit und wir unterstützen Sie bei allen notwendigen Entscheidungen. Ihre Fragen beantworten wir gerne jederzeit persönlich, nicht nur bei der Anmeldung eines Trauerfalls. Denn wir sind für Sie da, wenn der Mensch den Menschen braucht.

Gemeindeamt Bergen
Falkensteiner Straße 10
08239 Bergen
Telefon: 037463/88201
Telefax: 037463/8120

Öffnungszeiten:
Montag 8 - 12 Uhr
Dienstag 14 - 18 Uhr
Donnerstag 8 - 12 Uhr

e-Mail: gemeinde-bergen@jaegerswald.de
Internet: www.bergen-vogtland.de

Liebe Bürgerinnen und liebe Bürger der Gemeinde Bergen,

zu Anfang möchte ich einen Aufruf an alle Bergener Einwohner richten, die sich mit in einer Vorbereitungsgruppe „750-Jahre Bergen“ einbringen möchten. Bereits Anfang des Jahres trafen sich die Vorsitzenden aller Vereine zwecks Jahresplanung und zum Thema „750-Jahrfeier“. Nun wollen wir uns am 22.09.2015 treffen.

Nachfolgend möchte ich Sie wieder über die Arbeit des Gemeinderates in den letzten beiden Monaten informieren:

Verpflichtung eines Gemeinderates

Zur Gemeinderatssitzung am 14.07.2015 wurde Herr Gerd Weller gemäß § 35 SächsGemO und § 6 SächsDSG als Gemeinderat verpflichtet.

Beratung und Beschlussfassung zur Veräußerung des Flurstückes Nr. 805 der Gemarkung Bergen im Baugebiet „Am Roten Bühl“

Der Gemeinderat der Gemeinde Bergen beschließt den Verkauf vom Flurstück Nr. 805 der Gemarkung Bergen im Baugebiet „Am Roten Bühl“ mit einer Größe von 647 m² zum Preis von 39,00 €/m²

Die Preisbildung basiert auf der Grundlage des Bodenrichtwertes für Bauland im Baugebiet „Am Roten Bühl“, ermittelt vom Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Vogtlandkreis.

Die Gemeinde Bergen erklärt, dass der Verkauf zum „vollen Wert“ erfolgt.

Abstimmungsergebnis Beschluss-Nr.: 7/2015

Gesamtstimm- berechtigte Gemeinde- räte und Vor- sitzender	Anwesende Gemeinde- räte	Ja – Stimmen	Nein – Stimmen	Ent- haltungen	wegen Befangen- heit nicht stimmbe- rechtigt
12+1	10+1	10+1	-	-	-

Beratung und Beschlussfassung zum gemeindlichen Einvernehmen Neubau eines Einfamilienhauses, Bauort: Flurstück 145/8 Gemarkung Bergen

Der Gemeinderat der Gemeinde Bergen erteilt nach den vorliegenden Planungsunterlagen von Herrn Christian Dobeck, Schulberg 33, 08541 Mechelgrün das gemeindliche Einvernehmen zum o. g. Bauvorhaben.

Abstimmungsergebnis: Beschluss- Nr.: 8/2015

Gesamtstimm- berechtigte Gemeinde- räte und Vor- sitzender	Anwesende Gemeinde- räte	Ja – Stimmen	Nein – Stimmen	Ent- haltungen	wegen Befangen- heit nicht stimmbe- rechtigt
12+1	10+1	9+1	-	-	1

Antrag auf Überprüfung der gewählten Abgeordneten des Gemeinderates der Gemeinde Bergen auf Mitarbeit bei der Staatssicherheit der ehemaligen DDR

Der Gemeinderat der Gemeinde Bergen beschließt, bei der zuständigen Birthler-Behörde den Antrag auf Überprüfung der gewählten Abgeordneten des Gemeinderates der Gemeinde Ber-gen, die zum Stichtag 01.01.1990 das 18. Lebensjahr vollendet hatten, auf Mitarbeit bei der Staatssicherheit der ehemaligen DDR zu stellen.

Abstimmungsergebnis Beschluss-Nr.: 9/2015

Gesamtstimm- berechtigte Gemeinde- räte und Vor- sitzender	Anwesende Gemeinde- räte	Ja – Stimmen	Nein – Stimmen	Ent- haltungen	wegen Befangen- heit nicht stimmbe- rechtigt
12+1	10+1	10+1	-	-	-

Wahl eines Gemeinderates zur Sitzung am 18.08.2015 zur Verpflichtung des Bürgermeisters

Zur Verpflichtung wählt der Gemeinderat einstimmig Herrn Uwe Windisch.

Verpflichtung des Bürgermeisters

Herr Uwe Windisch vereidigt und verpflichtet den Bürgermeister in der öffentlichen Sitzung am 18.08.2015 (§51 Abs. 6 SächGemO). Der Diensteid wurde ordnungsgemäß geleistet, auf die Bedeutung des Diensteides wurde hingewiesen.

Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2015 der Gemeinde Bergen

Frau Goldhahn informierte die Gemeinderäte noch mal ausführlich über die Haushaltssatzung der Gemeinde Bergen. Im Ergebnis wurde festgestellt, dass der Haushalt der Gemeinde Ber-gen auch für weitere Jahre im positiven Bereich liegt.

Der Gemeinderat Bergen beschließt in seiner Sitzung am 18.08.2015 die Haushaltssatzung 2015 der Gemeinde Bergen.

Abstimmungsergebnis: Beschluss-Nr.: 10/2015

Gesamtstimm- berechtigte Gemeinde- räte und Vor- sitzender	Anwesende Gemeinde- räte	Ja – Stimmen	Nein – Stimmen	Ent- haltungen	wegen Befangen- heit nicht stimmbe- rechtigt
13	10+1	10+1	-	-	-

Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe für die Instandsetzung der Theumaer Straße (Zum Streuberg bis Ortsgrenze Theuma) im Rahmen der Winterschadensbeseitigung

Die Auftragssumme beläuft sich brutto auf 11.170,78 €

Abstimmungsergebnis: **Beschluss-Nr.: 11/2015**

Gesamtstimm- berechtigte Gemeinde- räte und Vor- sitzender	Anwesende Gemeinde- räte	Ja – Stimmen	Nein – Stimmen	Ent- haltungen	wegen Befangen- heit nicht stimmbe- rechtigt
12+1	10+1	10+1	-	-	-

Beratung und Beschlussfassung zum Neubau einer Doppelgarage Flurstück Nr. 598/12 Gemarkung Bergen

Der Gemeinderat der Gemeinde Bergen erteilt nach den vorliegenden Planungsunterlagen (Antrag auf Vorbescheid) vom Ingenieurbüro Dipl.-Ing. A. Seidel, W.-Rathenau-Straße 5 in 08606 Oelsnitz das gemeindliche Einvernehmen zum o. g. Bauvorhaben.

Abstimmungsergebnis: **Beschluss-Nr.: 12/2015**

Gesamtstimm- berechtigte Gemeinde- räte und Vor- sitzender	Anwesende Gemeinde- räte	Ja – Stimmen	Nein – Stimmen	Ent- haltungen	wegen Befangen- heit nicht stimmbe- rechtigt
12+1	10+1	10+1	-	-	-

Info Goldener Hahn

Zwei Eingangstüren wurden wegen Einbruch zugeschweißt. Im Haushalt ist der Abriss des „Goldenen Hahn“ bereits geplant.

Herzliche Einladung zum Kinder- und Spielplatzfest am 05.09.2015.

Zum traditionellen Bierfassanstich zur Kirmes am 11.09.2015. (siehe Aushänge zur Kirmes) lädt der Bürgermeister ebenfalls alle Einwohner recht herzlich ein.

Volkmar Trapp
Bürgermeister

**Blutspendeaktion des DRK
Blutspendedienstes Sachsen
Bürgersaal des Rathauses in Bergen
am
Montag, den 12. Oktober 2015
in der Zeit von 15.00 – 18.00 Uhr**



Termine September/Oktober 2015

05.09.2015,
16:30 Uhr Kantor Carlos Weil und Claudia Helmbold (Blockflöte) aus Rodewisch mit dem Vokal- und Instrumentalensemble in der Kirche St.Nikolai in Bergen
Ansprechpartner: Pfarrer Rudolf Bergau Tel. 88317,
Mail kg.bergen@evlks.de
Internet: www.kirchbezirk-auerbach.de

13.09.2015,
10:00 Uhr Festgottesdienst zur Bergener Kirmes in der Kirche St. Nikolai in Bergen
Ansprechpartner: Pfarrer Rudolf Bergau Tel. 88317,
Mail kg.bergen@evlks.de
Internet: www.kirchbezirk-auerbach.de

Taxi Ulbricht e.K.
www.taxi-ulbricht-theuma.de
Oelsnitzer Str. 3, 08541 Theuma



Tel. 037463 887 43
Mobil 0171 266 50 76

- Personenbeförderung
- Krankenfahrten für alle Kassen
- Chemo- u. Bestrahlungsfahrten
- Rollstuhlfahrten

... bis 8 Personen

KIRMESPROGRAMM 2015

FREITAG 11.09.:
18:00 Uhr - Fassanstich durch den Bürgermeister
18:10 Uhr - Spiel der Alten Herren gg. Behördenauswahl!
21:00 Uhr - HKG Band, die neu gegründete Band aus dem Ort

SAMSTAG 12.09.:
10:00 Uhr - Spiel der D-Jugend gg. SpVgg. Grünbach-F.
15:00 Uhr - Spiel der 1. Mannschaft gg. SG Pfaffengrün
Abends - "Bernger Nochein" (Wett nageln)
- Bierkrugstemmen
- Überraschungsacts
21:00 Uhr - Live Auftritt "De Männer" (Einlass 20:00 Uhr)

SONNTAG 13.09.:
Dirndl und Lederhosen sind gern gesehen!
10:00 Uhr - Turnier der G-Jugend
15:00 Uhr - Bläserchester "Straßberger Musikanten"
Nachmittags - Kindergartenprogramm
17:30 Uhr - Auftritt der "Amigos"
- "Bernger Nochein" (Wett nageln)



Ein Plus für die Verkehrssicherheit

Um die Sicht der Einmündung vom Kindergarten Poppengrün auf die S301 zu verbessern, haben die Firmen Haus- und Gartenservice Peter Haller (Poppengrün) und ERGO Hauptvertretung Joachim Dannler (Bergen) einen Verkehrsspiegel gestiftet und installiert. Damit soll der Einblick auf den fließenden Verkehr verbessert und die Verkehrssicherheit erhöht werden.



Friedhofsgebührenordnung (FriedhGO) für den Friedhof der Ev.-Luth. St.-Nikolai-Kirchgemeinde Bergen in Bergen

Aufgrund von § 2 Absatz 2 in Verbindung mit §§ 13 Absatz 2 Buchstabe a und 43 der Kirchgemeindeordnung der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens (KGO) vom 13. April 1983 (ABl. S. A 33) in der jeweils geltenden Fassung und § 12 Absatz 1 der Rechtsverordnung über das kirchliche Friedhofswesen in der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens (Friedhofsverordnung – FriedhVO) vom 9. Mai 1995 (Amtsblatt 1995, S. A 81) hat die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Bergen die folgende Gebührenordnung für ihren Friedhof in Bergen beschlossen:

§ 1 Allgemeines

Für die Benutzung des Friedhofes und seiner Einrichtungen sowie für sonstige in § 8 aufgeführte Leistungen der Friedhofsverwaltung werden Gebühren nach dieser Gebührenordnung erhoben.

§ 2 Gebührenschuldner

- (1) Gebührenschuldner der Benutzungsgebühr ist
1. wer die Bestattung oder sonstige gebührenpflichtige Leistung nach dieser Ordnung beantragt oder durch ihm zurechenbares Verhalten ausgelöst hat,
 2. wer das Nutzungsrecht an einer Grabstätte erworben oder verlängert hat,
 3. wer die Gebührenschuld gegenüber der Friedhofsverwaltung durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder wer für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.
- (2) Gebührenschuldner der Verwaltungsgebühr ist
1. wer die Verwaltungshandlung veranlasst oder in wessen Interesse sie vorgenommen wird,
 2. wer die Gebührenschuld gegenüber der Friedhofsverwaltung durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder wer für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.
- (3) Mehrere Gebührenschuldner sind Gesamtschuldner.

§ 3 Entstehen der Gebührenschuld

Die Gebührenschuld entsteht

- für Benutzungsgebühren mit der Inanspruchnahme der jeweiligen gebührenpflichtigen Leistung.
- für Grabnutzungsgebühren sowie Friedhofsunterhaltungsgebühren mit der Verleihung des Nutzungsrechtes für die gesamte Nutzungsdauer der Grabstätte oder mit der Festlegung der Verlängerung des Nutzungsrechtes für den Zeitraum der gesamten Verlängerung der Grabstätte.
- für Bestattungsgebühren mit der Bestattung.
- für Verwaltungsgebühren mit der Vornahme der Verwaltungshandlung.

§ 4 Festsetzung und Fälligkeit

- (1) Die Gebühren werden nach Bekanntgabe des schriftlichen Gebührenbescheids fällig und sind innerhalb der dort angegebenen Zahlungsfrist an die Friedhofskasse zu entrichten.
- (2) Vor Zahlung der Gebühren oder Leistung entsprechender Sicherheiten können Bestattungen nicht verlangt werden.
- (3) Nutzungsgebühren sowie Gebühren für Gemeinschaftsgräber werden für die gesamte Nutzungszeit im Voraus erhoben.
- (4) Die Friedhofsunterhaltungsgebühr ist bis zum 31.12. des jeweiligen Erhebungsjahres fällig.

§ 5 Mahnung und Vollstreckung rückständiger Gebühren

- (1) Für schriftliche Mahnungen ist der dafür anfallende Aufwand durch den Gebührenschuldner zu erstatten.

Die OP-Versicherung für Pferde im Allianz PrivatSchutz übernimmt bei einer Operation Tierarztkosten und zum Beispiel auch die Nachbehandlung bis zu zehn Tage. Mehr dazu bei Ihrer Allianz vor Ort:

André und Dieter Steiniger
Vertretungen der Allianz
Ferdinand-Lassalle-Str.30, 08223 Falkenstein
andre.steiniger@allianz.de
www.steiniger-allianz.de
Tel. 0 37 45.7 44 70
Fax 0 37 45.74 47 20

20 Jahre neue Geschäftsstelle Bergen

Wir sagen **DANKE** für Ihre langjährige Treue und das entgegengebrachte Vertrauen und laden Sie ein, mit uns am **9.10.2015** dieses Jubiläum gemeinsam zu feiern.

Die Mitarbeiter/-innen der Geschäftsstelle Bergen

Wenn's um Geld geht

(2) Rückständige Gebühren werden im Verwaltungszwangsverfahren eingezogen. Die Kosten der Vollstreckung hat der Vollstreckungsschuldner zu tragen.

§ 6 Stundung und Erlass von Gebühren

Die Gebühren können im Einzelfall aus Billigkeitsgründen wegen persönlicher oder sachlicher Härten gestundet sowie ganz oder teilweise erlassen werden.

§ 7 Gebührentarif

A. Benutzungsgebühren

I. Gebühren für die Verleihung von Nutzungsrechten an Grabstätten

1. Reihengrabstätten

1.1	für Verstorbene vor Vollendung des 2. Lebensjahres (Ruhezeit 10 Jahre)	400,00 €
1.2	für Verstorbene ab Vollendung des 2. Lebensjahres (Ruhezeit 20 Jahre)	500,00 €

2. Wahlgrabstätten (Nutzungszeit 20 Jahre)

2.1	<u>für Sargbestattungen</u>	
2.1.1	Einzelstelle	600,00 €
2.1.2	Doppelstelle	1200,00 €
2.2	<u>für Urnenbeisetzungen</u>	
2.2.1	Einzelstelle	460,00 €
2.2.2	Doppelstelle	920,00 €
2.3	Gebühr für eine Verlängerung des Nutzungsrechts an Wahlgrabstätten (Verlängerungsgebühr) pro Jahr für Grabstätten	
	nach 2.1.1	30,00 €
	nach 2.1.2	60,00 €
	nach 2.2.1	23,00 €
	nach 2.2.2	46,00 €

II. Gebühren für die Bestattung

Die Gebühren enthalten die Kosten für den Verwaltungs- u. Organisationsaufwand im Zusammenhang mit der Bestattung, den Aufwand der Grabherstellung etc.

1.1	Sargbestattung (Verstorbene bis 2 Jahre)	300,00 €
1.2	Sargbestattung (Verstorbene ab 2 Jahre)	520,00 €
1.3	Urnenbeisetzung	250,00 €

III. Umbettungen, Ausbettungen

Bei Umbettungen und Ausbettungen wird nach § 8 verfahren.

IV. Friedhofsunterhaltungsgebühren

Zur Finanzierung der Kosten für die laufende Unterhaltung der allgemeinen Friedhofsanlage wird von allen Nutzungsberechtigten (Inhaber eines Grabnutzungsrechts) auf Dauer des Nutzungsrechtes eine jährliche Friedhofsunterhaltungsgebühr pro Grablager erhoben. Die Höhe der jährlichen Friedhofsunterhaltungsgebühr beträgt 20,00 € pro Grablager.

V. Gebühren für die Benutzung der Leichenhalle und Friedhofskapelle/Feierhalle

1.	Gebühr für die Benutzung der Leichenhalle pro Benutzung	80,00 €
2.	Gebühr für die Benutzung der Friedhofskapelle/ Feierhalle pro Benutzung	90,00 €

VI. Gebühren für Gemeinschaftsanlagen

Die Gebühren enthalten die Kosten für Erstgestaltung, Grabstein, Namensträger, laufende Unterhaltung für die Dauer der Ruhezeit 20 Jahre.

1.	Gemeinschaftsgrabstätten (einheitlich gestaltete Reihengräber)	2470,00 €
	1.1 für Sargbestattung	2470,00 €
	1.2 für Urnenbestattung	2470,00 €
2.	Urnengemeinschaftsanlage pro Beisetzung	2685,00 €

VII. Sonstige Gebühren

Diese Gebühren werden für die Einebnung von Grabstellen erhoben.

1.	Einebnung einer Einzelgrabstelle (Urnengrab)	37,00 €
2.	Einebnung einer Einzelgrabstelle (Sarggrab)	52,00 €
3.	Einebnung einer Doppelgrabstelle (Sarggrab)	67,00 €

B. Verwaltungsgebühren

1.	Genehmigung für die Errichtung eines Grabmals sowie anderer baulicher Anlagen (z. B. Einfassungen)	17,00 €
2.	Genehmigung für die Veränderung eines Grabmales oder der Ergänzung von Inschriften oder anderer baulicher Maßnahmen	17,00 €
3.	Erteilung einer Berechtigungskarte an einen Gewerbetreibenden	17,00 €
4.	Zweitausfertigung von Bescheinigungen der Friedhofsverwaltung	17,00 €

§ 8 Besondere zusätzliche Leistungen

Besondere zusätzliche Leistungen oder Kosten, für die kein Gebührentarif vorgesehen ist, werden von der Friedhofsverwaltung nach dem jeweiligen Aufwand berechnet.

§ 9 Öffentliche Bekanntmachungen

- (1) Diese Friedhofsgebührenordnung und alle Änderungen hierzu bedürfen der öffentlichen Bekanntmachung.
- (2) Öffentliche Bekanntmachungen erfolgt in den regionalen, kommunalen Amtsblättern des Gemeindeverbandes Jägerswald und der Stadt Falkenstein, darüber hinaus im Kirchgemeindeblatt Bergen und als Aushang im Schaukasten.

(3) Die jeweils geltende Fassung der Friedhofsgebührenordnung liegt zur Einsichtnahme im Pfarramt Bergen aus.

§ 10 Inkrafttreten, Außerkrafttreten

- (1) Diese Friedhofsgebührenordnung und alle Änderungen treten jeweils nach der Bestätigung durch das Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Chemnitz am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Mit Inkrafttreten dieser Friedhofsgebührenordnung tritt die Friedhofsgebührenordnung vom 27.04.2000 außer Kraft.

Bergen, den 11.06.2015

gez. Pfarrer Bergau

(Siegel)

Kirchenvorstand der Ev.-Luth. St.- Nikolai -
Kirchgemeinde Bergen

01.08.1955



01.08.2015

Elektro - Drahotka - 60 Jahre -

Fachkenntnis - Zuverlässigkeit - Kundenservice

Anlass für uns, unserer werten Kundschaft für ihre Treue und das entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Dieter Drahotka und Mitarbeiter

Bergstraße 5 - 08239 Bergen - Tel.: 037463/88220

ENTSORGUNGSTERMINE SEPTEMBER/OKTOBER 2015

07.09.2015	Gelber Sack	05.10.2015	Gelber Sack
09.09.2015	Restmülltonne & Blaue Tonne	07.10.2015	Restmülltonne & Blaue Tonne
21.09.2015	Gelber Sack	19.10.2015	Gelber Sack
23.09.2015	Restmülltonne & Blaue Tonne	21.10.2015	Restmülltonne & Blaue Tonne
29.09.2015	Grüngut		

Heizöl???

(037468)
23 62

• Containerdienst • Brennstoffe • Heizöl

Jürgen König

Hartmannsgrüner Str. 1
08233 Treuen
Tel. (03 74 68) 23 62
Fax (03 74 68) 23 75
www.koenig-heizoel.de
koenig-heizoel@t-online.de



GEMEINDE THEUMA

Gemeindeamt Theuma

Hauptstraße 29

08541 Theuma

Telefon: 037463/88291

Telefax: 037463/88330

e-Mail: gemeinde-theuma@jaegerswald.de

Internet: www.theuma-vogtland.de

Öffnungszeiten:

Montag 13 - 16 Uhr

Donnerstag 13 - 18 Uhr

Sprechzeiten Bürgermeister:

Donnerstag 16 - 18 Uhr

oder nach Vereinbarung

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Theuma,

ein besonderer Höhepunkt in unserer Gemeinde ist im Jahr **2017 die 750-Jahrfeier**. Um dieses Jubiläum entsprechend zu feiern wurde am 12.06.2015 ein Festkomitee gegründet, bestehend aus Vertretern des Gemeinderates und Mitgliedern der ortsansässigen Vereine. Es wurden entsprechende Ausschüsse gebildet und diese haben mittlerweile ihre Arbeit aufgenommen, um bis zum **Festwochenende vom 25.08.-27.08.2017** ein umfangreiches Programm auf die Beine zu stellen.

Theumaer Einwohner, aber auch ehemaliger Theumaer oder Bürger aus den Nachbargemeinden, welche sich in irgendeiner Weise mit guten Ideen und aktiv beteiligen wollen, möchten sich bitte im Gemeindeamt Theuma melden.

Lothar Schwenkbier

Bürgermeister

Nachfolgend einige Informationen aus den letzten Gemeinderatssitzungen:

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

Gemeinderatssitzung vom 29.06.2015

Zustimmung des Gemeinderates zur Wahl des Gemeindevorleiters und seines Stellvertreters der FFW Theuma

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma erteilt gemäß § 11 Abs. 4 Feuerwehrsatzung der Gemeinde Theuma seine Zustimmung zur Wahl des

Gemeindevorleiters der FFW Theuma

Herrn Steve Hertel, wh. 08541 Theuma, Lindenweg 12

Stellvertreter des Gemeindevorleiters der FFW Theuma

Herrn Marco Schulz, wh. 08541 Theuma, Bergener Straße 38

Der Bürgermeister wird mit der Bestellung des Gemeindevorleiters und seines Stellvertreters beauftragt.

Beschluss-Nr.: 02/11/2015

Abstimmungsergebnis: 11 Anwesend/ 11 Ja/ 0 Nein/ 0 Enthaltung/0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt

Herr Schwenkbier informierte, dass schadhafte Kanaldeckel auf der Hauptstraße, Bergener Straße, Schulstraße und Neuensalzer Straße durch den ZWAV erneuert wurden. Bedarf besteht noch im Bereich Kemmlerblick, Siedlerweg und Zum Hoch, hier werden ebenfalls Reparaturarbeiten erfolgen.

Die Gemeinden des Verwaltungsverbandes haben sich für die Anschaffung einer mobilen Geschwindigkeitsanzeige entschieden. Das Gerät soll abwechselnd in allen Gemeinden zum Einsatz kommen und die Protokollierung von Geschwindigkeitsübertretungen zum Nachweis für Polizei und Ordnungsämter möglich machen.

Die langjährige Schulsekretärin der Grundschule Theuma Frau Gitta Vogel ist mit Wirkung vom 01.08.2015 in den Ruhestand getreten. Ihre Nachfolge übernimmt Frau Sabrina Hoyer aus Theuma. Die Gemeinde Theuma bedankt sich bei Frau Vogel für ihre geleistete Tätigkeit und wünscht Frau Hoyer viel Erfolg bei den anstehenden Aufgaben.

Gemeinderatssitzung vom 17.08.2015

Beschluss zu Einwendungen zur Haushaltssatzung 2015 der Gemeinde Theuma

Der Gemeinderat Theuma beschließt, die Einwendung zum Haushaltsplanentwurf auf Einstellung zusätzlicher Mittel abzulehnen.

Beschluss-Nr.: 02/12/2015

Abstimmungsergebnis: 12 Anwesend/ 10 Ja/ 1 Nein/ 1 Enthaltung/ 0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt

Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2015 der Gemeinde Theuma

Der Gemeinderat Theuma beschließt in seiner Sitzung am 17.08.2015 die Haushaltssatzung 2015 der Gemeinde Theuma.

Beschluss-Nr.: 03/12/2015

Abstimmungsergebnis: 12 Anwesend/ 11 Ja/ 1 Nein/ 0 Enthaltung/ 0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt

Zustimmung des Gemeinderates zur Gebrauchsüberlassung an Dritte sowie zur Änderung der Nutzung von Räumlichkeiten im Gebäude Hauptstraße 33 in Theuma

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma stimmt der Änderung der Nutzung durch Gebrauchsüberlassung von Räumlichkeiten im Gebäude Hauptstraße 33 in Theuma durch die Agrargenossenschaft Theuma e.G. als Erbbauberechtigte an den Museums- und Heimatverein Theuma e.V. zu.

Beschluss-Nr.: 04/12/2015

Abstimmungsergebnis: 12 Anwesend/ 12 Ja/ 0 Nein/ 0 Enthaltung/ 0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt

Beschluss zur kostenfreien Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses zur Durchführung des Kindersachenmarktes

Der Gemeinderat Theuma beschließt die kostenfreie Nutzung für den Zeitraum vom 25.09. bis 26.09.2015 für den genannten Nutzungszweck.

Beschluss-Nr.: 05/12/2015

Abstimmungsergebnis: 12 Anwesend/ 12 Ja/ 0 Nein/ 0 Enthaltung/ 0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Schlosserarbeiten in der Grundschule Theuma

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma beschließt, auf der Grundlage vom Vergabevorschlag vom Architekturbüro Steffen Fugmann, Eisenbahnstr. 1 in 08223 Falkenstein, den Auftrag für Schlosserarbeiten (Geländer, Handlauf, Eckschutzschienen u. Lichtschachtdeckungen) im Rahmen der Sanierung der Grundschule Theuma der Firma Thermtech GmbH, Theumaer Weg 32 in 08541 Theuma zu erteilen. Die geprüfte Angebotssumme beträgt brutto 12.816,30 €

Begründung:

Bei der beschränkten Ausschreibung (6 Firmen beteiligt, 3 Angebote erhalten) ist die vorgenannte Firma für die Gemeinde der wirtschaftlich günstigste Bieter

Beschluss-Nr.: 06/12/2015

Abstimmungsergebnis: 12 Anwesend/ 12 Ja/ 0 Nein/ 0 Enthaltung/ 0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt

Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe der Instandsetzung (Winterschäden 2015) der Bergener Straße, BA 1

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma beschließt, auf der Grundlage vom Vergabevorschlag vom Ingenieurbüro Pfaff, Bahnhofstraße 28 in 08223 Falkenstein, die Vergabe der Bauleistung für die Winterschadenbeseitigung und Instandsetzung vom BA 1 der Bergener Straße an die Firma Weck-Tiefbau GmbH, Obercrintzner Straße 3a in 08147 Crintzberg. Die geprüfte Angebotssumme beträgt brutto 27.111,65 €

Begründung:

Bei der beschränkt ausgeschriebenen Leistung (5 Firmen beteiligt, 3 Angebote erhalten) ist die vorgenannte Firma der für die Gemeinde wirtschaftlich günstigste Bieter.

Beschluss-Nr.: 07/12/2015

Abstimmungsergebnis: 12 Anwesend/ 11 Ja/ 0 Nein/ 1 Enthaltung/ 0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt

Beratung und Beschlussfassung zur Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens

Bauvorhaben: Errichtung einer Teil-Terrassen-Überdachung

Bauort: Flurstück 1105/2

Gemarkung Theuma, Oelsnitzer Straße 19 in 08541 Theuma

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma erteilt nach den vorliegenden Planungsunterlagen vom Architekturbüro Dobeck, Schulberg 33 in 08541 Mechelgrün das gemeindliche Einvernehmen zum o. g. Bauvorhaben.

Beschluss-Nr.: 08/12/2015

Abstimmungsergebnis: 12 Anwesend/ 12 Ja/ 0 Nein/ 0 Enthaltung/ 0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt

Beratung und Beschlussfassung zur Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens

Bauvorhaben: Anbau an ein Einfamilienwohnhaus

Bauort: Flurstück 673/2 Gemarkung Theuma,

Schulstraße 38 in

08541 Theuma

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma erteilt nach den vorliegenden Planungsunterlagen von Herrn Dipl.- Bauingenieur Bernd Schettler, Hauptstraße 79 in 08118 Hartenstein das gemeindliche Einvernehmen zum o. g. Bauvorhaben.

Beschluss-Nr.: 09/12/2015

Abstimmungsergebnis: 12 Anwesend/ 12 Ja/ 0 Nein/ 0 Enthaltung/ 0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt

Der Bürgermeister informierte, dass sich am 10.08.2015 im DGH Theuma aufgrund eines technischen Defektes am Multicar ein Brand ereignete. Durch die schnelle und professionelle Hilfe der Feuerwehren aus Theuma, Plauen und Neuensalz konnte das Schlimmste verhindert werden. Herr Schwenkbier bedankt sich für den geleisteten Einsatz.

Liebe Senioren!

Wir laden Euch recht herzlich zum

Seniorentreff

am: Mittwoch, 14. Oktober 2015

um: 15.00 Uhr ins Sportheim ein -

nach einem gemütlichen Kaffeetrinken starten wir mit „Keil`s Reisen“ zu einer weiteren

Vogtlandrundfahrt (Unkostenbeitrag 10 € p.P.) mit der Möglichkeit zum Abendbrotessen (Selbstzahler) in gemütlicher Atmosphäre.

Wir freuen uns auf Euch!

Herzlichst Petra, Uta und Eure Gemeinde Theuma

Vorschläge und Ideen für weitere Seniorentreff`s bitte bei Petra - 88230.

Anmeldungen bitte im Kindergarten unter 88230.



Liebe Schulanfänger

Die Gemeinde Theuma wünscht euch für euren neuen Lebensabschnitt, viel Erfolg, Gesundheit, Spaß an den neuen Aufgaben und gute Ergebnisse in unserer Grundschule Theuma.



Wer hat Interesse, ab November 2015 das Amtsblatt des Verwaltungsverbandes Jägerswald in Theuma zu verteilen?

Nähere Informationen erteilt die Gemeindeverwaltung Theuma sowie der Verwaltungsverband Jägerswald.

ENTSORGUNGSTERMINE SEPTEMBER/OKTOBER 2015

07.09.2015	Restmülltonne	09.10.2015	Grüngut
18.09.2015	Gelber Sack & Blaue Tonne	16.10.2015	Gelber Sack & Blaue Tonne
21.09.2015	Restmülltonne	19.10.2015	Restmülltonne
02.10.2015	Gelber Sack & Blaue Tonne	30.10.2015	Gelber Sack & Blaue Tonne
05.10.2015	Restmülltonne		



Beratung, Reparatur & Verkauf
Unterhaltungselektronik
Computertechnik
Telekommunikation

Sebastian Schmidt • Gartenstraße 4 • 08541 Theuma
Tel 037463 83926 • fernseh-schmidt@gmx.de



- Kutschfahrten & Reiten
- Kremser- & Gesellschaftsfahrten für alle Anlässe
- Hochzeitsfahrten



Landwirtschaft - Kutschfahrten - Reiten
Fam. Schilbach

Bergener Straße 33 • 08541 Theuma
Telefon/Fax 037463 - 83 947 • Mobil 0174 - 90 63 755

Initiative für Theuma e.V.



lädt ein zum:



Hammelkegeln 2015

Wann?

05. September 2015

16:00 Uhr

Wo?

**In Deime
neben dem
Bauernmarkt**



ADMEDIA
Ihr Partner für Therapie

Erährungsberatung

**„Gesund
abnehmen -
aber wie?“**

Rehabilitations- und
Therapiezentrum ADMEDIA
Stadtparkring 4-6 | 08523 Plauen
03741/2895-100
www.admedia.de

Die letzte Nacht im Kindergarten Theuma

Das Wichtigste im Kindergarten ist, dass sich alle unsere Kinder in den Gruppen gut verstehen, zusammen mit **jedem** Kind spielen können, ihre Kräfte messen und vor allem viel Spaß haben - egal, welches Wissen und Können und welchen Entwicklungsstand jedes Kind hat.



Und so fieberten unsere Schulanfänger dem letzten Tag und der letzten Nacht im Kindergarten schon seit Wochen entgegen:

Los ging's mit einem „Tschüß- Programm unserer 9 Schulanfänger“ und Mamas und Papas schauten den Tänzen und Liedspielen nun wirklich ein letztes mal zu, jeder wohl mit seinen/ihren Gedanken bei ihren Kindern und beim Denken daran, ...“wie schnell doch die Kindergartenzeit verging“.

Alle Erzieher sagten nun endgültig „Tschüß“ und überreichten jedem Kind seine Mappe mit den gefühlten tausend Bildern, die die Kinder von ganz klein auf gemalt hatten und ihre Doku-/Fotomappe. Diese wurde dann gemeinsam mit den Eltern beim Kaffeetrinken angeschaut, die Kindergartenjahre zogen noch ein letztes Mal auf den Bildern vorbei und so manches Tränlein saß locker.

Und dann „schickten“ die Kinder die Eltern nach Hause und alle Kindergartenräume gehörten nun unseren neun Schulanfängern, die spielen, lachten, erzählten, immer wieder zu uns Erziehern kamen, die damit beschäftigt waren, ein 5-Sterne-Abendmenü für unsere Kinder zu zaubern. Auch unsere Christiane war wie immer mit von der Partie.

Beim letzten Abendbrot an der Festtafel im Gruppenzimmer aßen unsere Kinder und probierten alle Köstlichkeiten aus und erzählten, lachten und hatten Spaß ohne Ende. Dann bauten die Kinder ihr Nachtlager mit Matratzen, Decken, Schlafsäcken, Kuscheltieren, Kuscheldecken, Turnmatten und... und... und...

...danach warteten sie und spielten... und warteten... und sahen einen Trickfilm ... und warteten... und probierten ihre Taschenlampen aus... und warteten, dass es doch endlich draußen Nacht werde, um endlich die Nachtwanderung starten zu können. Und dann war es endlich soweit, denn endlich begann mit Uta, Peggy und Petra die Nachtwanderung durch Theuma. So mancher Theumaer lunste hinter den Gardinen, wer denn am späten Abend draußen die ungewohnten Geräusche verursacht, so mancher Theumaer wurde in Zeiten des „Klingelrutschens“ zurückversetzt, und so mancher Theumaer...dachte sich wohl seinen Teil... Und dann krochen Ole Rabe, Lenny Keil, Lenny Meisel, Luca Meisel, Felix Müller, Lucienne Sörgel, Fabienne Sörgel, Anya Reichmann und Luise Jung müde und glücklich in ihre Schlafsäcke, tuschelten noch ein bisschen, hörten ein letztes Mal der Gute-Nacht- Geschichte der Erzieherin zu und... schliefen glücklich ein.

Uta Lenz, Peggy Knoll, Silke Schiener, Katja Richter, Franziska Zeidler, Manuela Bombrowski, Sandra Blaschke, Christiane Sörgel, Petra Klemet und alle noch im Kindergarten bleibenden Kinder, besonders Karolina, Simon, Luca, Paul, Martha, Michelle und Lena wünschen unseren Schulanfängern viel Spaß und viel Erfolg in der Schule.

Wir werden euch vermissen...

BAUGESCHÄFT SCHALLER

**Neubau, Um- und Ausbau • Altbausanierung
Baureparaturen • Bauplanung**

Inh. Mario Schaller
Arnoldsgrüner Str. 32
08606 Tirpersdorf

Tel./Fax: 03 74 63 / 83 85 0
Mobil: 0 174 / 320 76 31 oder 0 162 / 251 84 84
baugeschaeft.schaller@alice.de

Auf dem Sportplatz Theuma

Sportfest

12.-13.9.15

Sonnabend: (12.9.15)

9,00 Uhr: Spiel der C-Junioren
SpG Theuma / Großfriesen – Post SV Plauen

10,30 Uhr: Spiel der B-Junioren
SV Theuma – SpG Klingenthal / Schöneck

ab 14,00 Uhr:

- traditionelle Ortsteilmeisterschaften (8 Mannschaften)
- Kaffee und Kuchen

Ziegenschweiz
Lindenweg

Wasserkasten
Sonneneck

Oberdorf
Wandlitz

Hinterdorf
Jugend/Eitern

Rückmeldung bei Ronny Maltheß (0172/8231975)

danach: Disco im Festzelt

Sonntag: (13.9.15)

10 Uhr: Frührschoppen bei Ute im Sportheim

15,00 Uhr: Spiel der 1. Mannschaft

SpG Theuma / Merkur 06 Oelsnitz 3 – SpVgg Grünbach / Falkenstein 2

Classic Brass

Jürgen Gröblehner

Rendezvous de la musique

Ev.-Luth. Kirche Theuma

Samstag 24.10.15 · 18 Uhr

www.classicbrass.de

Dorfschlachtfest in Theuma zum Tag der Deutschen Einheit

Unter dem Motto, Schlachten wie einst auf dem Bauernhof lädt der Museumsund Heimatverein Theuma e.V. vom **02. bis 04. Oktober 2015** auf das **Gelände des Bauernmarktes** zum großen **Dorfschlachtfest** ein.

Freitag, den 2. Oktober

15:00 – 16:00 Uhr Schlachtung
16:00 – 18:00 Uhr Vom Brüchen bis zum Aufhängen der Sau.

Samstag, den 3. Oktober

Ab 7:00 Uhr Zerlegung des Schweins
Ab 11:00 Uhr Wurstsuppe und Wellfleisch stehen zum Verzehr bereit.
14:00 – 17:00 Uhr Volkstumliches Kulturprogramm
19:30 Uhr – Mitternacht Tanz für alle mit der Band Mercedes Paulus

Sonntag, den 4. Oktober

Ab 9:30 Uhr Musikalischer Fruhshoppen

Museums- und Heimatverein Theuma e.V.

So wurde früher auf dem Bauernhof geschlachtet.



Sprechstage

Anmeldung unter Tel 03741 214-0.



- **IHK-Existenzgrundertreff:** Erstinformationen für Existenzgründer Montag, **05.10.2015** - von 13:30 bis 16:00 Uhr
- **Sprechtag Bürgschaftsbank Sachsen / Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Sachsen:** Beratung zur Finanzierungsabsicherung Dienstag, **06.10.2015** - Uhrzeit nach Vereinbarung
- **Sprechtag Unternehmensnachfolge:** Beratung zur Vorbereitung der Unternehmensnachfolge und Begleitung im Nachfolgeprozess Donnerstag, **08.10.2015** - Uhrzeit nach Vereinbarung
- **Sprechtag Sächsische Aufbaubank:** Beratung zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten, Montag, **19.10.2015** – 13:00 – 14:00 Uhr

3 – tägiges Seminar für Existenzgründer

Vom **19.10.2015 bis 21.10.2015** findet das 3-tägige Seminar für Existenzgründer statt. Dieses Seminar gibt einen Überblick über alle wichtigen Voraussetzungen und betriebswirtschaftlichen Sachverhalte vom ersten Gedanken an die Selbstständigkeit bis zur Unternehmensgründung.

Informationen & Anmeldung:

Susann Hopf, Tel. 03741/214 3401, E-Mail: susann.hopf@chemnitz.ihk.de

Informationsveranstaltung "Ruhestandsinventur für Unternehmen"

Termin: **07.10.2015** Zeit: 10:00 - 13:30 Uhr

Ort: IHK Regionalkammer Plauen Teilnehmerentgelt: kostenfrei
Information & Anmeldung bis 16.10.2015: Silke Rausch, E-Mail: silke.rausch@chemnitz.ihk.de oder Fax: 03741/ 214-19 3210

Workshop „Richtige Rechnungsstellung bei Auslandsgeschäften“

Bei der Umsatzsteuer kennt das Finanzamt kein Pardon: Unvollständige Rechnungsangaben und andere Verstöße gegen die Formvorschriften gefährden den Vorsteuerabzug. Zu den Rechnungsformalitaten kommen bei Warenexporten sowie bei ins Ausland erbrachten Dienstleistungen auch Fragen der Umsatzsteuer-Pflicht sowie der Zusammenfassenden Meldungen. Im Workshop erfahren Sie, auf welche Formalien Sie achten müssen.

Termin: **27. Oktober 2015** Zeit: 09:00 Uhr - ca. 12:00 Uhr

Ort: IHK Regionalkammer Plauen Teilnehmerentgelt: 40,00 €

Informationen & Anmeldung:

Uta Schön, Tel. 03741 214-3240, E-Mail: uta.schoen@chemnitz.ihk.de

25 Jahre

Bestattungsinstitut

Trauerhilfe „Heimkehr“ GmbH

- *Vertrauen aus Tradition,*
- *Bestattungen aller Art,*
- *empfindsamen Beratung,*
- *individueller Kostenrahmen,*
- *Hausturservice und Nachsorge in und mit unserem Trauerkreis in Oelsnitz und Umgebung*

08606 Oelsnitz • Egerstrae 2a

Telefon **037421/2 23 53**

www.trauerhilfe-heimkehr.de

kostenfreie Rufnummer
0800/00 22 353



Besuchen Sie uns auch auf: www.keils-reisen.com

Keil's Reisen

Gartenstraße 6 Tel.: 03 74 63 / 8 83 54
08541 Theuma Fax: 03 74 63 / 2 22 53 keils-reisen@online.de

19.10.-24.10.2015 Abschlussfahrt ins Kleinwalsertal Leistungen: 5 x ÜE im 3*+ Hotel IFA Alpenrose, 4 x Abendessen als kalt/ warmes Themenbuffet/ 1 x Gala-Buffer mit Livemusik, 2 x Mittagsuppe im Hotel, 1 x Kaffee und Kuchen, freie Nutzung des Schwimmbades und der Saunalandschaft	Preis: 460,- €
08.11.-12.11.2015 SUPER Herbst Schnäppchen ins Pitztal ---alles im Preis inklusive--- Mittagessen, Getränke, Ausflüge	Preis: 350,- €
24.03.-28.03.2016 Ostern in der Metropole Wien	Preis: 475,- €
08.04.-12.04.2016 Frühlingserwachen am Gardasee	Preis: 385,- €
22.04.-25.04.2016 Hamburg das Tor zur Welt ganz neues Programm	Preis: 340,- €

Tel.: 037463-88354 Fax: 037463-22253 E-Mail: keils-reisen@online.de
Tagesfahrten bitte anfordern!!!

Gemeindeamt Tirpersdorf
Hauptstraße 36
08606 Tirpersdorf

Öffnungszeiten:
Donnerstag 15 - 18 Uhr

Sprechzeiten Bürgermeister:
Donnerstag 16 - 18 Uhr
oder nach Vereinbarung

Telefon: 037463/88620
Telefax: 037463/83268

e-Mail: gemeinde-tirpersdorf@jaegerswald.de
Internet: www.tirpersdorf.de

Sehr geehrte Einwohner der Gemeinde Tirpersdorf,

am 06. August 2015 fand eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt, über die wir an dieser Stelle berichten möchten.

- Nach Feststellung der ordnungsgemäßen Bürgermeisterwahl wurde zu Beginn der Sitzung Bürgermeister Reiner Körner für seine dritte Amtszeit nach § 70 SächsBG vereidigt.

- Ein weiterer Tagesordnungspunkt war die Beratung zum Entwurf der Haushaltssatzung 2015. Die Kämmerin, Frau Goldhahn, stellte den Entwurf der Haushaltssatzung vor und erklärte, dass unser Haushalt mit einem Fehlbetrag von ca. 162,0 T€ schließt. Grund dafür sind fehlende Zuweisungen, Abschreibungen und hohe Aufwendungen von 220,0 T€ für den Straßenbau, dieser jedoch ist notwendig, da der ZWAV in Größenordnungen den Abwasserkanal baut und die Straßen gemeinsam mit dem ZWAV wieder hergestellt werden. Die Umstellung und Ausstattung des Digitalfunks für die Feuerwehren sowie die Errichtung einer Landfunkstelle stehen mit 41,0 T€ zu Buche, hierfür erhalten wir Fördermittel von 22,0 T€ Dies ist die einzige Zuweisung, alle anderen Ausgaben müssen von der Gemeinde selbst erwirtschaftet werden. Weitere Investitionen sind angedacht für das Brückengeländer der alten Bahnbrücke in Lottengrün mit 8,0 T€ sowie für weitere drei Begrüßungsschilder an den Ortseingängen in Lottengrün, Altmannsgrün und Juchhöh mit 7,0 T€. Der Spielplatz Schloditz soll eine neue Rutsche und die Sportler in Lottengrün sollen neue Tore erhalten. Die Kämmerin gab weiterhin einen Überblick über die Maßnahmen für die Jahre 2016-2018. Unter anderem werden Mittel im Jahr 2017 für die 750-Jahrfeiern der ehemaligen Gemeinden Lottengrün und Droßdorf aufgenommen. Da gleichzeitig die Ortsteile Lottengrün, Schloditz und Droßdorf 750 Jahre werden und die umliegenden Gemeinden Theuma und Bergen ebenfalls 750jähriges Bestehen feiern, ist voraussichtlich angedacht, dass in den einst bestehenden Gemeinden Droßdorf und Lottengrün eine Jahrfeier stattfinden könnte. Hierzu soll im Herbst mit den jeweiligen Gemeinderäten aus diesen Ortsteilen sowie den Vereinen ein Treffen stattfinden, um zu klären, wie diese Jahrfeiern durchgeführt werden. Die Gemeinde hat im Vogtlandkreis weiterhin eine der niedrigsten Verschuldungen mit einer Pro-Kopf-Verschuldung von 7,72 €. Der Entwurf lag bis zum 24.08.2015 aus und konnte am 03.09.2015 in der öffentlichen Gemeinderatssitzung beschlossen werden.

Informationen der Gemeinde Tirpersdorf

- Anfang Juni wurde an die Gemeinde das Problem herangetragen, noch für ein Verpflegungszelt eine asphaltierte Fläche zu schaffen. Die noch unbefestigte Fläche für das Festzelt wurde zwischenzeitlich durch unsere Gemeindearbeiter asphaltiert und stand rechtzeitig zum Heimatfest zur Verfügung.

- Unsere Kirmes findet dieses Jahr an dem Wochenende 31. Oktober/ 1. November statt. Wie bereits im vergangenen Jahr soll der Karussellbetrieb und buntes Markttreiben von der Turnhalle bis Richtung Arztpraxis sein. Wer Interesse hat, als Händler am bunten Markttreiben teilzunehmen, der melde sich bitte in der Gemeinde Tirpersdorf, Tel. 037463/22622. Auch

dieses Jahr findet am Sonnabend, den 31.10.2015, ab 20.00 Uhr, der Kirmestanz mit der Kapelle „MRB-live“ durch unsere Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr statt.

Reiner Körner, Bürgermeister

Stollen ohne Rosinen, Bergziege und Zuckertütendieb...

Am 30. Juli starteten wir traditionell in der Frühe mit dem Taxi zur Schatzsuche anderer Art und unternahmen dabei eine Zuckertütensuchtour. Unterwegs zum Bergwerk sahen wir viele Bäume aber nirgends war eine Zuckertüte gewachsen. Ein klein bisschen traurig, doch auch sehr gespannt, trafen wir an der Grube Tannenberg ein. Wir betraten den Aufenthaltsraum, der für uns eine zauberhafte Schatzkammer war. Mit staunenden Augen betrachteten alle Schulanfänger die Schätze aus unserer Erde – wunderschöne Mineralien. Die Zuckertüten waren erst einmal vergessen.

Mit Bergarbeiterhelm, Taschenlampe und Begeisterung ging's entlang der Stollen ohne Rosinen. Die Bergziege glitzerte uns entgegen. Alles war super interessant und neugierig lauschten die Ohren dem Bergführer, leuchteten die Augen, als wir die Schätze der 7 Zwerge fanden und wir sie mit nach Hause nehmen durften. Am gedeckten Tisch von Schneewittchen inmitten einer wunderschönen Gesteinslandschaft konnten wir lecker Mittag essen.

Mit einem „Glück-Auf“ trafen wir mit vielen Eindrücken im Gepäck wieder am Eingang ein. Den Rehen im Gehege sagten wir noch tschüss und bedankten uns bei den lieben Bergführern. Auf der Rückfahrt stellten alle Schulanfänger fest, dass sie noch immer keine Zuckertüten hatten. Unterwegs konnten wir auch keine entdecken und mussten erfahren, dass ein Zuckertütendieb unterwegs war. Immer noch suchend stiegen wir an der KITA Pustebume aus und entdeckten auf unserer Terrasse Glitzerspuren der Bergziege, die wir verfolgten. Nun wussten wir es! Sie hatte unseren Zuckertütenbaum bewacht und den Zuckertütendieb vertrieben. Glückliche und voller Stolz nahmen wir unsere 1. Zuckertüte entgegen.

Die Schulanfänger der KITA-Pustebume



Sie haben das Bad -

wir haben die FLIESEN und das BADMÖBEL!

www.fliesenland-messbach.de

Direkt an der B173 zwischen Plauen und Hof!!!

HEIMATVEREIN TIRPERSDORF ** Das 20. Heimatfest in Tirpersdorf – ein heißes Event! **



Drei tolle Tage haben die Tirpersdorfer und ihre Gäste erlebt und der Wettergott hat es fast zu gut mit uns gemeint.

Das Heimatfest begann am Freitagabend mit deftigem Mundarthheater des Kottengrüner Trämpele. Danach führte der Nachwuchs - DJ Moritz Gräßler aus Tirpersdorf das Zepher und die Tanzfläche wurde von Jung und Alt bis weit nach Mitternacht belagert.

Am Samstagvormittag ermittelten die Feuerwehren des Verwaltungsverbandes Jägerswald ihren Meister im Löschangriff. Dabei verpasste nach einem sehr guten Lauf die Heimmannschaft mit 1,5 Sekunden Rückstand auf die Kameraden aus Theuma den Pokalsieg nur knapp.

Im Rahmen des Fußballsamstages spielten zuerst die E- Junioren der Spielgemeinschaft Tirpersdorf/ Bergen gegen die Elf aus Zobes, die trotz gutem Kampfgeist unserer Kids den Sieg mit nach Hause nahm. Am Nachmittag gab es zwei wahre Hitzeschlachten der ersten und zweiten Mannschaft des SSV Tirpersdorf jeweils gegen Großfriesen. Nach einem 0:0 der zweiten konnte die erste Mannschaft einen klaren 3:0 Heimsieg einfahren und damit die Tabellenspitze in der Kreisliga erobern. In der Halbzeitpause wurde dem Publikum durch etwa 40 Mädchen des Cheerleadervereins Obervogtland sehenswert die Zeit verkürzt.

Der Samstagabend stand wie immer im Fokus vieler Besucher, die bei guter Livemusik das Tanzbein schwingen wollen. Das Festzelt wurde durch die Vogtländische Kultgruppe Simultan bis in den frühen Morgen gerockt.

Nach einem Ökumenischen Zeltgottesdienst am Sonntagvormittag erlebten die zahlreichen Gäste im Festzelt am Nachmittag ein buntes Unterhaltungsprogramm. Besondere Freude bereiteten dabei die Kinder der Kindertagesstätte Pustelblume sowie der Grundschule Werda mit ihren bunten Auftritten. Das OCC- Ballett begeisterte mit zwei tollen Darbietungen die Zuschauer ebenso wie das Duo Sindy Thoß und Christian(Chriki) Nestler, das live mit Gesang und Gitarre vier Welthits auf besondere Art und Weise interpretierten.

Mitglieder und Freunde des Heimatvereins amüsierten das Publikum mit einem lustigen „Strumpfhosen- Tanz“ sowie mit gelungenen Playback- Einlagen.

Der als Überraschungs- Gast angekündigte ehemaliger Tirpersdorfer Entertainer Eberhard Gast stand auf der Bühne als wär er nie weg gewesen und sang zwei seiner Lieblingslieder, was für viele Anwesende wohl der emotionalste Höhepunkt des Tages war. Den Schlusspunkt hinter ein gelungenes Festwochenende setzten die Dreiländereck- Musikanten aus Markneukirchen mit ihrer volkstümlichen Blasmusik.

Der Heimatverein Tirpersdorf möchte sich an dieser Stelle bei den zahlreichen Gästen für ihr Kommen bedanken. Ebenso danken wir allen Helfern, Vereinen, Sponsoren und der Gemeinde Tirpersdorf für ihre Unterstützung sowie der Fa. Getränke Meinel für die gute Zusammenarbeit.

Ohne ein solches übergreifendes, kameradschaftliches und unkompliziertes Miteinander ist ein Fest dieser Größe mit Sicherheit nicht auf die Beine zu stellen.



Vorgemerkt für den 08. November um 16:00 Uhr! ** Kinderkino im Saal der Vereine**



weitere Impressionen vom Heimatfest 2015 und demnächst mehr unter www.heimat-tirpersdorf.de



HGS WINKLER

Haushaltgerätetechnik
Service & Wartung

Ralf Winkler · Jöbñitzer Str. · 70 08525 Plauen
Telefon 03741/38 58 31 · Fax 03741/38 50 01
info@hgs-winkler.de · www.hgs-winkler-plauen.de

Service-Hotline
0170/80 90 52 3

Über 85 Jahre Dienst am Kunden
**Bad - Heizung - Dach
regenerative Energien**



Doreen Liebold
Inhaberin

Zertifiziert für Montage & Wartung
vollbiologischer Kleinkläranlagen

Talsperrenstraße 2 • 08223 Werda • Tel.: (03 74 63) 87 00 32 • Fax: 8 27 10
www.fickerwerda.de • E-Mail: info@fickerwerda.de

**Einfamilienhaus in Tirpersdorf und Umgebung gesucht.
Tel.: 0162 26 97 775**

GEMEINDE WERDA

Gemeindeamt Werda

Mittlere Straße 31

08223 Werda

Telefon: 037463/88232

Telefax: 037463/22717

Öffnungszeiten:

Montag 10 - 12 Uhr

Donnerstag 14 - 18 Uhr

e-Mail: gemeinde-werda@jaegerswald.de

Internet: www.werda-vogtland.de

Sprechzeit Bürgermeisterin: Dienstag 17 - 18 Uhr

Gemeindeamt Kottengrün

Telefon: 037463/88295

Sprechzeit Bürgermeisterin: Dienstag 16 - 17 Uhr

Liebe Einwohner aus Kottengrün und Werda,

am 20. August trafen sich die Gemeinderäte, um in öffentlicher Sitzung über den Entwurf des Haushaltes 2015 zu beraten. Von der Kämmerin Frau Goldhahn wurden die Eckpunkte des Haushaltes umrissen. Dass in diesem Jahr die Beratung zum Haushalt erst zu diesem späten Zeitpunkt auf der Tagesordnung steht, ist der Tatsache geschuldet, dass erst noch für die Gemeinde die Eröffnungsbilanz erstellt werden musste und dies erhebliche Zeit in der Verwaltung verursachte.

Zu den wichtigsten Vorhaben in diesem Jahr gehören in der Grundschule sowie der Eimberghalle die Nachrüstungen vollbiologischer Kleinkläranlagen (8.500 €), im Kindergarten Werda Maler- und Fußbodenarbeiten von 10.000 € im Kindergarten Kottengrün Arbeiten im Hausflur sowie im Jugendklub Werda der Neueinbau von Tür und zwei Fenstern (2.000 €).

Im Bereich der Straßenunterhaltung haben sich die Gemeinderäte nach umfassender Beratung darauf verständigt, das zur Verfügung stehende Geld für die Beseitigung von Winterschäden für einen Teil der Straße „Am Anger“ in Werda sowie einen weiteren Abschnitt des Hupfaufs zwischen Werda und Kottengrün (30.000 €) zu verwenden.

Im Bereich des Finanzhaushaltes sollen die zur Verfügung stehenden Mittel insbesondere verwendet werden für die Anschaffung des sog.

BOS-Digitalfunks für die Feuerwehren (12.500 € davon 7.500 € Fördermittel), ein PKW-Anhänger im Bereich Bauhof (4.000 €) sowie die Erweiterung des Spielplatzes Werda (11.500 € unter Einbeziehung von erhaltenen Spenden). Außerdem soll die begonnene Erneuerung der Straßenbeleuchtung „Zum Jägerswald“ in Kottengrün zu Ende geführt werden (ca. 7.000 €), hier werden LED-Leuchten eingesetzt, nachdem durch enviaM ein Zuschuss von 2.000 € für diese Maßnahme bereitgestellt wird.

Eingeplant sind weitere Mittel für die Sanierung des Schulhofvorplatzes, dessen Betonpflaster bereits erhebliche Mängel aufweist. Hierzu wird bis zur Beschlussfassung zum Haushalt noch einmal geprüft, in welchem Umfang die Maßnahme notwendigerweise umgesetzt werden soll.

Die Gemeinderäte haben sich gleichzeitig dafür ausgesprochen, für die Planung in den kommenden Jahren Kostenschätzungen für die dringend notwendige Instandsetzung von Gemeindestraßen zu erarbeiten, um die Erhaltung dieser Straßen (insbesondere Wacholder-, Steinbruchstraße) anzugehen.

Der Gemeinderat hat für das Freibad Kottengrün im Rahmen einer Studie Möglichkeiten der Sanierung geprüft, da es doch schadhafte Stellen im Bad gibt, die beseitigt werden müssen.

Beauftragt wurde damit das Büro Bauplanung Plauen GmbH, welches zu folgendem Ergebnis kam:

1. Variante: Auskleiden des vorhandenen Beckens mit Folie .. 65.000 € (aufgrund der Beschaffenheit des Beckens kann hier jedoch keine Gewährleistung übernommen werden)
2. Variante: Beckenneubau aus Stahlbeton ca. 600.000 €
3. Variante: Beckenneubau aus Edelstahl ca. 925.000 €
4. Variante: Gestaltung eines Naturfreibades –kommt nicht in Betracht: Hierfür wäre ein erhöhter Flächenbedarf für eine zusätzliche Wasserfläche notwendig, da ein Naturfreibad auf einem 2-Kammern-Teich-System besteht

Aufgrund dieses enorm hohen Aufwandes sieht der Gemeinderat derzeit keine Möglichkeit, sich für eine dieser Möglichkeiten der Sanierung zu entscheiden, so dass das Becken durch geeignete Maßnahmen durch die Bauhofmitarbeiter in einem Zustand gehalten wird, um auch künftig den Badebetrieb zu gewährleisten.

Hinweis an alle Grundstücksbesitzer:

An dieser Stelle wendet sich die Gemeinde an die Grundstückseigentümer/-besitzer im Ort mit der Bitte, darauf zu achten, dass die Gehwege vor den Grundstücken sauber zu halten sind.

Dazu gehört neben dem Entfernen von Unkraut auch gelegentliches Reinigen des Fußweges bei entsprechender Verschmutzung.

Die Bediensteten des Bauhofes der Gemeinde kümmern sich um alle kommunalen Flächen.

Wenn jeder vor seinem Grundstück Sauberkeit pflegt, erscheint unser Ort noch freundlicher für jeden, der durch unsere Gemeinde kommt.

Gleichzeitig möchten wir darauf hinweisen, dass in den Fußweg oder Straßenkörper hineinragende Äste bzw. Hecken entsprechend zurückgeschnitten werden, um ein ungehindertes Passieren für Fußgänger und Fahrzeuge gleichermaßen zu gewährleisten und zugleich Gefahren wegen Sichtbehinderungen abzuwenden.

Carmen Reiher
Bürgermeisterin

Kinder nehmen neu gestalteten Spielplatz in Besitz

Heute war es endlich soweit, die Kinder unseres Kindergartens „Waldwichtel“ und der Tagespflege „Kuschelbär“ konnten den neu gestalteten Spielplatz an der Hauptstraße in Werda endlich in Besitz nehmen. Die Bürgermeisterin fasste sich kurz, um im Beisein der aufgeregten Kinder, von Gemeinderäten und Sponsoren darauf hinzuweisen, dass die Gemeinde mit einem Eigenmittelanteil von etwa 10.000 € sowie eingegangenen Spenden von 1.250 € diese Investition ermöglichte.

Dank einer von Ronny Liebold aus Werda angeschobenen Spendenaktion im Jahr 2014 wurde die Erweiterung des in die Jahre gekommenen Spielplatzes Anfang des Jahres vom Gemeinderat unterstützt und mit der Firma Harald Rill aus Breitenfeld eine Firma gefunden, die mit Holzelementen sehr ansprechende Spielgeräte anfertigte.

Dann war es endlich soweit, nachdem das symbolische Band durchschnitten war, stürmten die Kleinen Kletterturm, Rutsche und Co. und es wuselte an allen Ecken und Enden.

Die Gemeinde wünscht sich nun einen immer gut besuchten Spielplatz, der lange in seinem jetzigen Aussehen erstrahlen möge.

Unser Dank gilt an dieser Stelle den Sponsoren: Ronny Liebold, Fa. Salto PhysioVital aus Falkenstein, Sparkasse Vogtland, Firma Ficker Heizung & Sanitär, Inhaberin: Doreen Liebold, Werda; Fleischerei Wetzstein, Werda, Thomas Findeis, OT Kottengrün.



Im Beisein der Kinder waren zur Einweihung u. a. anwesend Gemeinderätin Sybille Zimmer, Dietmar Pommer, die Erzieherinnen der Kita Waldwichtel, Christiane Schneider vom Kuschelbär, Bürgermeisterin Carmen Reiher sowie Frau Hering von der Sparkasse und Ronny Wetzstein

Termine September/Oktober 2015

20.09.2015 13.00 – 18.00 Uhr

6. Eimberger Herbstmarkt bei Forstunternehmen Pöhler GmbH Kottengrün (KIG Kulturelle Interessen Gemeinschaft LANDLEBEN)
Ansprechpartner: Forstunternehmen Pöhler GmbH; Tel. 77466

17.-18.10.2015

Kirmes mit Schaustellerbetrieb auf dem Gelände an der Eimberghalle
Der FC Werda lädt ein zum Tanz am Samstagabend in die Eimberghalle mit den Prinzenbergern

Das Kottengrüner Trämpele: *Dorlauscht und Dorlebbt*

Am 17.10.2015 um 17.00 Uhr zur Premiere im Vereinsheim Kottengrün,

Kartenvorverkauf unter 037463/8135,

Am 18.10.2015 um 16.00 Uhr in der Turnhalle Werda,

Karten an der Abendkasse



Inspektion bei Reifen Riedel



Licht und Elektronik · Reifen · Fahrwerk und Bremsen
Auspuff · Karosserie, Fahrzeuginnenraum
Motorraum · Klima-Funktionscheck · Öl- und Ölfilter · Luftfilter · Zündkerzen
Sonstige Betriebsstoffe

Reifen Riedel GmbH
Reifen- Räder- Autoservice- Freie Werkstatt
Theumaer Str. 2 - 08606 Oelsnitz
Telefon: 037421-28881 - Fax: 037421-28833
info@reifen-riedel.de



KIG LANDLEBEN

FFW KOTTENGRÜN

Wir laden Sie herzlichst ein zum

6. Eimberger Herbstmarkt

Sonntag, den 20. September 2015

in der Zeit von **13.00 – 18.00 Uhr**

in den Räumen und auf dem Gelände des
**Forstbetriebes Pöhler in Kottengrün &
Gasthaus der Familie Zimmer**

Es erwartet Sie wieder ein buntes Allerlei aus
Selbstgemachten Köstlichkeiten & liebevoll gefertigte Alltagsgüter

Rahmenprogramm

- **KISPI** Grünbach für die Kinder
- Infostand „**Pilzberatung**“ vor Ort
- Vereine unserer Umgebung stellen sich vor
- Umweltzentrum Oberlauterbach
- Cheerleaderverein Oelsnitz
- u.v.m.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Anmeldungen, Anfragen oder Anregungen
nehmen wir gern unter 037463/89391
oder Landleben_KIG@gmx.de entgegen

LAND - LEBEN

KIG

„Schmetterling nun flieg` geschwind...!“

Ende Juni durften wir zehn echte Schmetterlinge aufziehen und somit den faszinierenden Lebenszyklus der Distelfalter miterleben. Wir lernten die Verwandlung von der Raupe bis zum Schmetterling kennen. Beobachteten, wie die Raupen wachsen, sich verpuppen und dann aus ihren Kokons als Schmetterlinge schlüpfen. Das war sehr spannend.



Mit einem kleinen Fest und schönen Liedern entließen wir unsere Schmetterlinge (natürlich nicht ohne Stärkung) in die Freiheit



Tschüß Schmetterlinge

Zuckertütenfest

Am 09. Juli 2015 bekamen unsere sieben Schulanfänger während einer kleinen Feierstunde in unserem Kindergarten ihre sehlichst erwarteten Zuckertüten überreicht.

Im Anschluss durften bei einer Grillparty mit lustigen Spielchen unsere Muttis und Vatis ihr Können unter Beweis stellen. Nach einer tollen Nachtwanderung ging der Tag natürlich nicht ohne Schlafanzugmodenschau und einer Lichterdisco mit Schlafen im Kindergarten zu Ende. Am nächsten Tag führen wir dann gemeinsam nach Plohn und erlebten einen aufregenden Tag voller Spannung und Abenteuer.

Es waren zwei tolle Tage mit der eure Kindergartenzeit zu Ende ging.



Für Eure bevorstehende Schulzeit wünschen wir Euch genau so viel Spannung und Freude!

Eure Erzieherinnen
des Kindergartens
Waldwichtel





SAUERMANN
BEDACHUNGEN

- Dächer aller Art
- Flachdachisolierung
- Fassadenverkleidung
- Gerüstbau
- Klempnerarbeiten

Kristin Sauermann
Badstraße 6b
08223 Kottengrün
Telefon: 037463 / 8 38 00 • Fax: 8 38 01

Dach und Wand
in einer Hand



Malermeister

Mike Ficker

Ihr Fachbetrieb für Farbe, Gestaltung, Bautenschutz.

Langer Weg 6
08223 Werda
OT Kottengrün

Tel. 037463 89712
Fax 037463 22364
colorman-mike@t-online.de



Zimmer & Partner GmbH

Bauunternehmung

Kornaer Straße 13
08223 Werda OT Kottengrün
Telefon 037463 / 8 85 02 • Fax 81 88
www.zimmer-und-partner.de

Hoch- & Tiefbau · Schlüsselfertigbau · Bauplanung

Altbausanierung · Finanzierung

Lieferung und Einbau von vollbiologischen Kläranlagen

ENTSORGUNGSTERMINE SEPTEMBER/OKTOBER 2015			
08.09.2015	Restmülltonne	06.10.2015	Restmülltonne
18.09.2015	Gelber Sack & Blaue Tonne	16.10.2015	Gelber Sack & Blaue Tonne
22.09.2015	Restmülltonne	20.10.2015	Restmülltonne
28.09.2015	Grüngut	30.10.2015	Gelber Sack & Blaue Tonne
02.10.2015	Gelber Sack & Blaue Tonne		

GRUNDSCHULE WERDA

22.08.2015 - 16 Schulanfänger zur Schuleinführung in der Grundschule Werda

Am Samstag, den 22.08.2015 war es für unsere Schulanfänger endlich soweit. Insgesamt **16 Kinder** wurden in unsere erste Klasse des Schuljahres 2015/2016 eingeschult.



Zunächst wurden alle neuen Schüler von der Schulleiterin und der Hortnerin in der Eingangshalle der Schule begrüßt, um anschließend **zum ersten Mal als "Schulkinder"** ihre Klassenräume zu betreten.

Die Klassenlehrerin Frau Spitzner erwartete die Kinder im Klassenzimmer, wo schon Bücher und Hefte und manch kleine Überraschung auf unsere ABC-Schützen warteten. Aber das war für unsere nunmehr Jüngsten natürlich nicht das Wichtigste, denn schließlich gehört zu jedem Schulanfang eine prall gefüllte Zuckertüte, um den Schritt in den neuen Lebensabschnitt zu versüßen.

Tja – und diese Zuckertüten warteten in der "Eimberghalle" auf ihre kleinen Besitzer.

Der Festsaal war bis auf den letzten Platz gefüllt, als unsere neuen Schüler in den ersten Reihen Platz nahmen. Unsere Schulleiterin Frau Weller fand wieder einmal die richtigen Worte, um unsere Erstklässler

willkommen zu heißen und Schülern, Eltern und Lehrern einen guten Start in die beginnende Schulzeit zu wünschen.

Besonders viel Freude hatte das Publikum an dem Programm, welches

unsere "Großen" für diesen Tag vorbereitet hatten. Mit dem Singspiel „Die Vogelhochzeit“ von Rolf Zuckowski, ausgestattet mit tollen Kostümen begeisterten sie Groß und Klein.

Schließlich kam der große Moment für unsere Schulanfänger: Jedes Kind wurde auf die Bühne gerufen und bekam endlich die lang ersehnte Zuckertüte und gilt nun als **SCHULKIND**.



*Liebe Erstklässler,
wir wünschen Euch einen guten Start in Eure Schulzeit, viel Freude und Begeisterung beim Lernen und eine schöne Zeit an unserer Schule.*

Euer Team der Grundschule Werda

Sommer bei den Eimbergzwerger

So viele schöne warme Tage. Da begann unser Tag gleich im Garten bei Spiel und Spaß. Im Schatten unserer großen Linde haben wir gefrühstückt, Mittag gegessen und am Nachmittag gevespert. Nur zum Schlafen ging es ins Zimmer.

Bei unseren zahlreichen Spaziergängen durchs Dorf besuchten wir die Schafe mit ihren süßen Lämmchen und die Kälbchen von Lisanne.

Holunderblüten wurden gesammelt um daraus Sirup herzustellen. Mit Wasser verdünnt konnten wir damit bei der Hitze gut unseren Durst löschen. Ab und zu gab es auch ein leckeres Eis zum schlecken.



Ganz besonders schön und erfrischend war es im Freibad. Dort konnten wir nach Herzens Lust toben und plantschen. Einige von uns haben schon ihr Seepferdchen und zeigten ihre Schwimmkünste. Der Höhepunkt wurde unser Zuckertütenfest im Walderlebnisgarten Eich. Dort trafen wir uns am 08. Juli um den Zuckertütenbaum zu suchen. Während die Eltern am Grillplatz alles vorbereiteten nahmen wir an einer spannenden Führung zum Thema Wald erleben mit allen Sinnen teil. Ob Memory, Waldparfümerie, Tastkästen oder Fußstapfpfad – das alles machte uns riesigen Spaß. Und tatsächlich stand da auch der Zuckertütenbaum den wir mit Freude plünderten.



Nach dem gemütlichen Teil auf dem Grillplatz ging es wieder nach Hause, aber nicht für die Schulanfänger. Wie jedes Jahr durften wir wieder im Kindergarten schlafen. Nach einer Nachtwanderung fielen wir müde und glücklich über diesen schönen Tag ins Bett.

Vielen Dank an alle Eltern die durch ihre Hilfe dazu beigetragen haben dieses Erlebnis für uns Kinder zu ermöglichen.

Nicht nur unsere Schulanfänger haben uns verlassen, auch Lisannes Praktikum ist zu Ende. Zum Abschied hatten wir alle mit unseren Eltern und Erzieherinnen eine Überraschung vorbereitet. Wir danken für die schöne Zeit mit dir und wünschen für deine weitere Ausbildung alles Gute und viel Erfolg. Auch den Erstklässlern Tim, Elias, Felix, Arian und Cedric wünschen wir eine tolle Schulzeit und viel Freude beim Lernen.

Das war's von den **K o t t e n g r ü n e r** Eimbergzwerger und ihren Erzieherinnen



REISEBUERO-KOCZY.de · 3x im Vogtland

Thomas Cook
Rosa-Luxemburg-Str. 12
08606 Oelsnitz/ V.
Tel.: 037421-23314
Fax: 037421-22630
koczy-reisen(at)t-online(.)de

Thomas Cook
Äußere-Reichenbacher-Str. 64
08529 Plauen/ ELSTER PARK
Tel.: 03741-4060762
Fax: 03741-4060763
koczy-reisen-elsterpark(at)t-online(.)de

Am Dittrichplatz
Neundorfer Str. 35
08523 Plauen
Tel.: 03741-27430
Fax: 03741-27431
koczy-reisen-plauen(at)t-online(.)de

Unsere Busreisen für Sie!!!



September 2015

- ↪ **Bergschaf- und Haflinger Almbtrieb in Tirol**
10. - 13.09. 4 Tage ab 289 €
- ↪ **Katschberg - Kärnten**
16. - 20.09. 5 Tage ab 435 €
- ↪ **Dehner-Gartenwelt in Rain am Lech**
17.09. 1 Tag ab 35 €
- ↪ **Venedig - „Königin der Meere“**
17. - 20.09. 4 Tage ab 339 €
- ↪ **Insel Rab**
20. - 27.09. 8 Tage ab 499 €
- ↪ **München - Oktoberfest**
22.09. 1 Tag ab 30 €
- ↪ **Törggelen & Almbtrieb in Südtirol**
24. - 27.09. 4 Tage ab 299 €
- ↪ **Blumenriviera - Alassio**
26.09. - 03.10. 8 Tage ab 569 €
- ↪ **Badeurlaub in Alassio**
26.09. - 03.10. 8 Tage ab 509 €
- ↪ **Usedom - Ahlbeck**
27.09. - 02.10. 6 Tage ab 595 €
- ↪ **München - Oktoberfest**
29.09. 1 Tag ab 30 €
- ↪ **Plattensee mit Weinlese**
30.09. - 04.10. 5 Tage ab 339 €

- ↪ **Tropical Islands**
17. - 18.10. 2 Tage ab 149 €
- ↪ **Disneyland Paris**
19. - 21.10. 3 Tage ab 325 €
- ↪ **Paris - Stadt der Liebe**
19. - 21.10. 3 Tage ab 259 €
- ↪ **Goldener Oktober am Gardasee**
23. - 27.10. 5 Tage ab 399 €
- ↪ **Leipzig ZOO**
24. - 24.10. 1 Tag ab 45 €
- ↪ **Saisonabschlussfahrt Windischgarsten**
29.10. - 01.11. 4 Tage ab 329 €

November 2015

- ↪ **Istrien - Kroatische Toskana**
06.11. - 10.11. 5 Tage ab 319 €
- ↪ **Rügen fit & Vital**
15. - 22.11. 8 Tage ab 559 €
- ↪ **Lichterglanz in Köln**
28. - 29.11. 2 Tage ab 99 €
- ↪ **Hamburg mit Musicalbesuch**
29. - 30.11. 2 Tage ab 219 €

*Bereits jetzt
an die Feiertage denken!*

Oktober 2015

- ↪ **Mayrhofner Almbtrieb**
01.10. - 04.10. 4 Tage ab 289 €
- ↪ **München - Oktoberfest**
03.10. 1 Tag ab 30 €
- ↪ **Dresden mit Stadtführung & Orgelandaht in der Frauenkirche**
06.10. 1 Tag ab 39 €
- ↪ **BUGA Havelregion**
06.10. 1 Tag ab 49 €
- ↪ **Romantisches Südböhmen**
08. - 11.10. 4 Tage ab 319 €
- ↪ **Prag mit Stadtrundgang**
10.10. 1 Tag ab 39 €
- ↪ **Dalmatien - Sonnige Impressionen**
10. - 17.10. 8 Tage ab 619 €
- ↪ **Hamburg**
11. - 14.10. 4 Tage ab 289 €
- ↪ **Zittauer Gebirge - Oybin**
13.10. 1 Tag ab 59 €
- ↪ **Berlin-Kurztrip zum Schnäppchenpreis**
17. - 18.10. 2 Tage ab 109 €

Dezember 2015

- ↪ **Südtiroler Weihnachtsmärkte**
03. - 06.12. 4 Tage ab 299 €
- ↪ **Ulmer Weihnachtsmarkt**
05. - 06.12. 2 Tage ab 99 €
- ↪ **Advent in Frankfurt**
10. - 11.12. 2 Tage ab 99 €
- ↪ **Weihnachten in Windischgarsten**
23. - 28.12. 6 Tage ab 539 €
- ↪ **Winter-Weihnacht Mecklenburg. Seenplatte**
23.12. - 27.12. 5 Tage ab 439 €
- ↪ **Silvester im Böhmerwald**
28.12. - 02.01. 6 Tage ab 565 €
- ↪ **Jahreswechsel im Land der Oberkrainer**
29.12. - 02.01. 5 Tage ab 569 €
- ↪ **Silvester in Oberbayern**
29.12. - 02.01. 5 Tage ab 550 €
- ↪ **Feuerwerk in Bratislava**
29.12. - 02.01. 5 Tage ab 474 €
- ↪ **Jahreswechsel in Vorarlberg**
30.12. - 02.01. 4 Tage ab 469 €

Veranstalter: Wehner-Reisen



**Weitere interessante Angebote und Reisen
finden Sie auf unserer Internetseite.**
Beratung und Buchung in Ihrem freundlichen Reisebüro Koczy!
Limitierte Angebote. Druckfehler und Zwischenverkauf vorbehalten - nur solange der Vorrat reicht

